

# radio-navigation

betriebsanleitung manuel d'instructions manuale de istruzioni instruktieboek



## Betriebsanleitung

# Radio-Navigation-System



dib	SEAT	Radio-Navigation Card	p
	Model-Name	RADIO-NAVIGATI	ON
	Serial-No.		
	Code-No.		
oip oip		Please attach serial and code numbers	5

#### Wichtige Hinweise zur Verkehrssicherheit

Die heutigen Verkehrsverhältnisse erfordern alle Aufmerksamkeit des Verkehrsteilnehmers.

#### Achtung

Denken Sie bitte daran, sich vor Fahrtantritt mit den verschiedenen Funktionen Ihres Autoradios vertraut zu machen.

Die reichhaltige, anspruchsvolle Ausstattung moderner Autoradios bietet außer einem breiten Spektrum von Unterhaltungsmöglichkeiten vielfältige Informationen zur Verkehrslage, zum Straßenzustand usw. Von den zahlreichen Empfangsmöglichkeiten Ihrer Radioanlage sollten Sie jedoch nur dann Gebrauch machen, wenn die Verkehrssituation es wirklich erlaubt.

#### Verkehrssicherheit

#### Achtung

Bitte machen Sie sich vor Antritt der Fahrt mit der Bedienung Ihres Autoradios vertraut.

Durch überhöhte Lautstärke können Sie im Straßenverkehr andere und sich selbst gefährden.

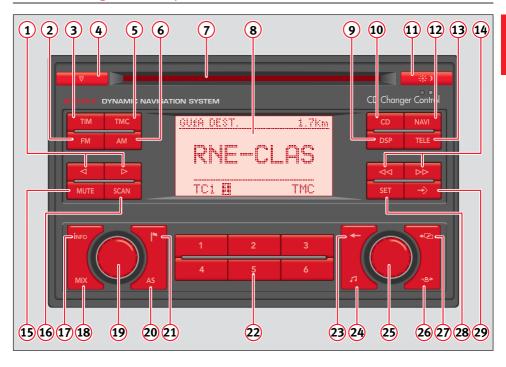
Wählen Sie deshalb die Lautstärke immer so, dass Umweltgeräusche (z.B. Hupen, Sirenen usw.) noch wahrnehmbar sind.

Die Einstellung des Autoradios sollte bei stehendem Fahrzeug oder von Ihrem Beifahrer vorgenommen werden.

# Achtung!

Bitte die "Radio-Karte" ausschneiden und an einem sicheren Ort außerhalb des Fahrzeugs verwahren! Bei Verlust der "Radio-Karte" mit der Code-Nr. des Radios wenden Sie sich bitte an die offizielle SEAT-Werkstatt.

### Radio-Navigations-System



### Kurzanleitung

Po	s. So	eite I	Pos. Seite
	Radiobetrieb Manuelle Senderabstimmung FM, TMC und AM TIM, Aufgezeichnete Durchsagen wählen CD-/CD-Wechsler-Betrieb Titel wählen	.27 (	<ul> <li>10 Taste CD, Aktivieren des CD- und CD-Wechsler-Betriebs35,36</li> <li>11 Taste Nachtdisplay, Umschalten auf Nachtdisplay</li></ul>
(2)	Taste FM, Aktivieren des FM-Radiobetriebs in den Ebenen FM1 und FM2	.28	meldungen
3	Taste TIM (Traffic Information Memo) Abhören der letzten Verkehrsfunkdurchsagen und Aktivieren der Durchsagebereitschaft	.33	Abruf der gespeicherten Sender30 Automatischer Sendersuchlauf AM
4	Taste zum Entfernen der CD aus dem Gerät	,	Schneller Suchlauf (hörbar)36,37  (b) Mute-Taste
(5)	Taste TMC (Traffic Massage Channel) Aktivieren des TMC-Radiobetriebs in den Ebenen TC1 und TC2	28	Stummschalten der Audioquellen Radio, CD und CD-Wechsler (Mehrausstattung)
6	<b>Taste AM</b> , Aktivieren des AM-Radiobetriebs in den Ebenen AM1 und AM2	.29	Sender zyklisch suchen und kurz anspielen31  CD-/CD-Wechsler-Betrieb
_	CD-Schacht	.11	Anspielen aller Titel einer CD nacheinander

2 D KURZANLEITUNG

Pos	s. Seite
18)	<b>Taste MIX</b> , Abspielen aller Titel einer CD in zufälliger Reihenfolge37
19	Lautstärke einstellen und Ein-/Ausschalten des Gerätes25, 26
20	<b>Taste AS</b> , Sender automatisch speichern31
21)	Taste Fähnchenziel, Fähnchenziel setzen53
22	Radiobetrieb
	Stationswahltasten30
	CD-Wechsler-Betrieb
	CD-Direktwahltasten37
23	<b>Löschtaste</b> , zum Löschen von Einträgen in der Zeicheneingabe43
24)	Taste Klang, Klang und Schallfeld einstellen38
25)	<b>Menüknopf,</b> Zum Auswählen und Bestätigen von Menüpunkten14
26	<b>Stauumgehung</b> , zur Berechnung einer Ausweichroute bei Stau65
7	- <b>- Taste</b> , zum Verlassen eines Menüs15
28	<b>Taste SET,</b> zum Aufruf des Setup-Menüs18
29	<b>Makrotaste</b> , programmierbare Funktionstaste21

### **INHALTSÜBERSICHT**

EINFÜHRUNG	SETUP – Grundeinstellungen . 18
Das SEAT Radio-Navigations-	SETUP Navigation 18
<b>System</b> 9	SETUP Audio 18
Navigation 9	SETUP Lautstärke 20
<ul><li>Wie arbeitet die Navigation? 9</li></ul>	SETUP Makrotaste 21
Wichtige Hinweise zur	SETUP Uhrzeit 22
Verkehrssicherheit	SETUP Display 22
Bedienung des Radio-Navigations- Systems während der Fahrt 10	SETUP Sprache/Language 23
Hinweise zum Betrieb des	Werkseinstellung 23
Navigationssystems 10	Diebstahlsicherung 24
<b>Display</b>	Gerät einschalten 25
Displayaufbau 11	
Displayinhalte 11	AUDIO
Umschalten auf Nachtdisplay 11	Radiobetrieb 27
Umgang mit dem Display 11	Radiobetrieb mit RDS 27
Display reinigen 11	– RDS (Radio Data System) 27
ALARM12	– Alternativfrequenz 27
Telefon (PHONE)	- RDS-Regional 27
<b>Menüs</b>	– Wechsel zu regional
Menüaufbau	verwandten Sendern 27
Auswählen und Bestätigen	Radiobetrieb einschalten 28
von Menüpunkten 14	Sender einstellen 28
Einstellungen verändern 15	– Manuelle Senderabstimmung
Menüs verlassen	FM, TMC und AM 28
Allgemeine Tasten 16	<ul> <li>Abruf der gespeicherten</li> </ul>
INFO-Taste	Sender 29
TELE-Taste	– Automatischer Sendersuchlauf
MUTE-Taste 17	AM 29

4 D \_\_\_\_\_\_ INHALTSÜBERSICHT

Sender speichern und abrufen 30	– Schneller Suchlauf (hörbar) 36
– Sender speichern30	– Anspielen aller Titel einer
– Gespeicherte Sender abrufen30	CD (SCAN)36
<ul> <li>Sender automatisch</li> </ul>	<ul> <li>Alle Titel einer CD in</li> </ul>
speichern	Zufallsfolge hören36
Sender anspielen (Radio-Scan) 31	– CD herausnehmen 36
Verkehrsfunkempfang 32	– Beenden der CD-Funktion 36
– Verkehrsfunkdurchsagen hören 32	CD-Wechsler-Betrieb
– Aktuelle Durchsage abbrechen 32	(Mehrausstattung)36
Traffic Information Memo (TIM) 33	<ul><li>CD-Wechsler-Betrieb</li></ul>
– 24 Std. TIM-Bereitschaft	einschalten36
aktivieren	– CD wählen37
<ul><li>2 Std. TIM-Bereitschaft</li></ul>	– Titel wählen
aktivieren33	– Schneller Suchlauf 37
- Aufgezeichnete Durchsagen	– Alle Titel kurz anspielen
abspielen	lassen (SCAN)37
<ul><li>Aufgezeichnete Durchsage wählen</li></ul>	– Alle Titel in Zufallsfolge
- Schneller Suchlauf, hörbar 35	hören (MIX)37
<ul><li>Verkehrsmeldungen löschen 35</li></ul>	<ul><li>CD-Wechsler-Betrieb</li></ul>
- TIM-Funktion beenden	beenden37
CD-Betrieb35	Hinweise zu Audio-CDs 38
Internes CD-Laufwerk	– CD-Kennzeichnung38
	– Wiedergabesprünge38
<ul><li>CD einlegen (internes</li><li>Laufwerk)</li></ul>	- Kondensatbildung 38
- CD-Betrieb starten (internes	– Reinigen von CDs38
Laufwerk)	Klangeinstellungen38
CD-Funktionen (internes	<ul> <li>Klang und Lautstärkeverteilung</li> </ul>
Laufwerk)	einstellen38
– Titel wählen 36	– Digitales Soundpaket DSP* 39

Anschluss des iPod® von Apple*. 40	Der Editor54
Allgemeine Hinweise40	Stadtnamen eingeben55
Adapter des iPod®41	Liste aufrufen56
Batterie laden 41	Genaue Zielbestimmung 56
Anschluss für den iPod® von	Zieleingabe – Straße-
<b>Apple</b>	<b>Kreuzung</b> 57
Adapter auswählen 42	Eine Straße als Ziel auswählen 57
Einsetzen des iPod® 42	Straße aus Liste auswählen 57
Abnehmen des iPod® aus dem	Eine Kreuzung als Ziel
Adapter 43	auswählen58
Ein- und Ausschalten des iPod® 43	<b>Zieleingabe – Zentrum</b> 59
Bedienung des iPod® über	Stadtzentrum (Stadtteil)
das Sound-System 44	auswählen59
Musikdateien über das	Zentrum auswählen59
Sound-System wiedergeben 44	Zieleingabe – Sonderziele 60
USB-Anschluss* 46	Sonderziele eingeben 60
Anschluss eines Memory-Sticks /	Zieleingabe – Aus Zielspeicher 62
MP3-Players46	Ziel aus dem Zielspeicher
Zugelassene Speichermodule und	eingeben62
Radiogeräte 47	– Zieleingabemenü aufrufen62
Wiedergabe von Musikdateien mit	Speicher auswählen62
dem Radiogerät50	– Gespeichertes Ziel auswählen . 62
	Ein Ziel im Zielspeichermenü
NAVIGATION	ablegen63
Navigation52	Ein Ziel im Speicher ablegen 64
Navigations-Grundmenü 52	– Kurznamen eingeben 64
Zieleingabe53	Ziele im Speicher selbst sortieren 64
Überblick53	Zieleingabe – Zum
<b>Zieleingabe – Stadt</b> 54	Fähnchenziel65
Eine Stadt als Ziel auswählen 54	

6 D \_\_\_\_\_\_INHALTSÜBERSICHT

Fähnchenziel setzen65	Überblick74
Fähnchenziel speichern66	Ziele aus dem Zielspeicher
Fähnchenziel benennen66	löschen
Fähnchenziel als Ziel auswählen . 67	Einen Stau umgehen 77
Routenoptionen 67	Staufunktion aufrufen77
Route planen	Alternativroute wählen
Routenoptionen festlegen 68	<b>Tourenliste</b>
Routenliste berechnen68	Reiseführer
Zielführung 69	– Reiseführer aufrufen79
Zielführung starten69	Ziel auswählen80
- Komplette Zieladresse	– Rubrik und Ziel auswählen80
einblenden69	
Zielführung mit Fahrsymbolen70	WISSENSWERTES
Ziel erreicht73	Navigations-CD-ROM wechseln . 81
Abbruch einer aktiven	Kalibrierung nach
Zielführung74	Reifenwechsel
Zielspeicher	<b>Glossar</b> 82

INHALTSÜBERSICHT — D 7

# Das sollten Sie wissen, bevor Sie Ihre Betriebsanleitung lesen.

#### Ausstattungsumfang

Beschrieben wird der zum Zeitpunkt der Drucklegung vorgesehene, größtmögliche Ausstattungsumfang. Einige der Ausstattungen sind möglicherweise erst später lieferbar oder werden nur in bestimmten Märkten angeboten.

Mit einem Sternsymbol gekennzeichnete Ausstattungen gehören serienmäßig nur zu bestimmten Modellausführungen, sind nur für einige Autoradiomodelle als Mehrausstattungen lieferbar oder sind nur in bestimmten Märkten erhältlich.

#### Warnhinweise

Texte, die in dieser fetten Schrift geschrieben und mit diesem Raster unterlegt sind, weisen auf mögliche Unfall- und Verletzungsgefahren hin.

Texte in dieser fetten Schrift weisen entweder auf Gefahren hin, die zur Beschädigung des Fahrzeugs führen können oder sie enthalten besonders wichtige Informationen zum richtigen Umgang mit Ihrem Fahrzeug.

8 D — VORWORT

#### Das Radio-Navigations-System von SEAT

Das Radio-Navigations-System bietet Ihnen eine einfache Handhabung der Komfortausstattungen Radio, CD und Navigation im Fahrzeug. Das System kann zusätzlich mit einem original SEAT 6fach-CD-Wechsler und einem Digitalen Sound Paket\* ausgestattet werden.

#### **Navigation**

Das Navigationssystem ist Ihr "intelligenter Beifahrer". Mit ihm können Sie ohne zeitaufwendiges Kartenstudium gewünschte Ziel schnell, sicher und beguem erreichen. In fremden Städten können Sie z.B. die nächste Tankstelle zeitsparend anfahren. Das System nutzt für die Berechnung des Fahrtzieles die auf der Navigations-CD abgespeicherten Daten. Während der Zielführung erhalten Sie iiher verschiedene Display-Darstellungen optische Fahrempfehlungen, z.B. Abbiegehinweise (Richtung und Entfernung bis zum Abbiegen), Informationen zur Ankunftszeit, Restfahrzeit und zur Zielentfernung.

Darüber hinaus können Sie vom Radio-Navigations-System "gesprochene" Fahrempfehlungen erhalten.

#### Wie arbeitet die Navigation?

Die aktuelle Fahrzeugposition wird mit Hilfe des elektronischen Tachosignals und Ortungssignalen ermittelt, die von GPS-Satelliten (Global Positioning System) empfangen werden. Über das Tachosignal wird die zurückgelegte Wegstrecke gemessen. Die gemessenen Informationen werden dem Navigationssystem mitgeteilt und mit dem gespeicherten Kartenmaterial verglichen.

#### Wichtige Hinweise zur Verkehrssicherheit

#### Bedienung des Radio-Navigations-Systems während der Fahrt

Die Anforderungen im Straßenverkehr verlangen stets Ihre volle Aufmerksamkeit als Verkehrsteilnehmer.

Bedienen Sie Funktionen wie die Navigation nur, wenn es die Verkehrssituation zulässt. Alle Grundeinstellungen des Radio-Navigations-Systems sowie die Zieleingabe sollten nur bei Fahrzeugstillstand vorgenommen werden.

Die verschiedenen Lautstärkeeinstellungen sollten so gewählt werden, dass die akustischen Signale von außen, z.B. Feuerwehr oder Polizei, jederzeit gut hörbar sind.

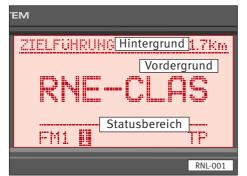
Widmen Sie Ihre Aufmerksamkeit in erster Linie dem Autofahren! Als Fahrer tragen Sie die volle Verantwortung für die Verkehrssicherheit. Benutzen Sie das Radio-Navigations-System deshalb nur so, dass Sie in allen Verkehrssituationen stets die Kontrolle über Ihr Fahrzeug behalten!

# Hinweise zum Betrieb des Navigationssystems

- Die vom Navigationssystem berechnete Route ist eine Empfehlung zum Erreichen des Fahrzieles. Die Verkehrsregeln haben stets Vorrang vor den Fahrempfehlungen der Navigation. Zeitweise Änderungen der Verkehrsbedingungen, z.B. durch Baustellen oder Einbahnstraßenregelungen sind systembedingt nicht auf den CDs erfasst.
- Straßen- und Ortsnamen können geändert werden. Es kann deshalb sein, dass in Ausnahmefällen die auf der CD gespeicherten Namen nicht mit dem geänderten Namen übereinstimmen.
- Nach einem Reifenwechsel kann es kurzzeitig zu einer Herabsetzung der Leistungsfähigkeit kommen, bis der neue Reifenumfang vom Navigationssystem ermittelt wurde. Lesen Sie dazu den Abschnitt **SETUP–NAVIGATION** auf Seite 18.

10 D — EINFÜHRUNG

#### **Display**



#### Displayaufbau

Die auf dem Display dargestellten Inhalte und Menüs bestehen aus folgenden Standardfeldern:

Hintergrund – Bei aktiver Navigation wird oben im Display der Status der Funktionen Radio, CD oder CD-Wechsler (Audioquellen) angezeigt. Im Radio- oder CD-Betrieb wird hier die zur Zeit aktive Funktion der Navigation angezeigt.

In den Menüs, z.B. der Navigation oder dem Setup, erscheint hier die Titelzeile des Menüs.

Vordergrund – zur Darstellung der optischen Fahrempfehlungen bei aktiver Navigation. In der Radio-Anzeige wird in diesem Bereich der Sender bzw. die Frequenz angezeigt, im CD-Betrieb TRACK und die aktuelle Titelnummer.

Statusbereich (nur bei Audiobetrieb) – der Statusbereich dient der Anzeige der aktuellen Audioquelle bzw. Speicherebene im Radiobetrieb, des Speicherplatzes, der CD-Nummer, der aktiven Funktionen, z.B. SCAN, INFO, und der Verkehrsfunkbereitschaft.



#### Displayinhalte

Auf dem Display werden Menüs und Informationen (hier: Navigation mit optischen Fahrempfehlungen und aktiver Audioquelle FM1, Speicherplatz 1) angezeigt.

#### Umschalten auf Nachtdisplay

Bei Nachtfahrten können Sie durch Drücken der Taste **11** das Display umschalten.

#### Umgang mit dem Display

Behandeln Sie das Display schonend, da durch Fingerdruck Dellen und bei Berührung mit spitzen Gegenständen Kratzer auftreten können.

#### Display reinigen

Das Display kann mit einem weichen Tuch und ggf. mit Alkohol von Fingerabdrücken gereinigt werden.

#### Hinweis

Verwenden Sie bitte keine Lösungsmittel wie Benzin oder Terpentin, da diese das Material des Displays angreifen.



#### **Alarm**

Wenn Ihr Radio-Navigations-System eine Katastrophenmeldung empfängt, erscheint ALARM im Displayvordergrund wie abgebildet bzw. bei aktivierter Zielführung im Displayhintergrund.

Die Wiedergabe der aktiven Audioquelle wird unterbrochen und die Radioquelle, auf der die Katastrophenmeldung empfangen wird, durchgeschaltet. Die Wiedergabe der Meldung erfolgt auf der für Verkehrsfunkdurchsagen eingestellten Lautstärke, siehe Seite 20.

Nach Ende der Meldung wird automatisch zu der zuletzt aktiven Audioquelle zurückgeschaltet.

Sie können die Durchsage auch jederzeit durch Umschalten auf eine andere Audioquelle oder Einstellen eines anderen Senders beenden.



#### Telefon (PHONE)

Wenn Ihr Fahrzeug mit einer Autotelefonanlage und Freisprecheinrichtung (Mehrausstattung) versehen ist, erfolgt die Sprachwiedergabe des Autotelefons über das Radio-Navigations-System.

Wenn das Telefon aktiviert wird, werden die Audioquellen stummgeschaltet.

Im Display erscheint PHONE.

Nach Beendigung des Gespräches wird die Audiowiedergabe fortgesetzt.

#### Hinweis

Wenn das Telefon aktiviert wird, während das Radio-Navigations-System ausgeschaltet ist, so schaltet es sich ein. Das Display wird dabei nicht eingeschaltet. Sie können Ihr Telefonat wie gewohnt führen. Nach Beendigung des Gespräches schaltet sich das Radio-Navigations-System automatisch wieder ab.

#### Menüs



#### Menüaufbau

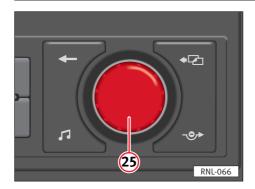
Alle grundlegenden Funktionen Ihres Radio-Navigations-Systems werden im Setup-Menü eingestellt. Ebenso erfolgen die Einstellungen der Navigation und die Zieleingabe über Menüs.

Die Displayinhalte der Menüs sind in Menü-Titel und Menü-Punkte aufgeteilt. Wenn ein Menü mehr als fünf Punkte enthält, so befinden sich die weiteren Punkte außerhalb des darstellbaren Bereichs.



Solche Menüs werden durch Pfeile rechts gekennzeichnet. Die weiteren Menüpunkte werden sichtbar, wenn der Auswahlbalken auf den vorletzten bzw. zweiten Menüpunkt der Liste bewegt wird. Nach einer weiteren Betätigung des Menüknopfes 25 bleibt der Auswahlbalken an der Stelle stehen. Die weiteren Menüpunkte werden sichtbar.

#### Auswählen und Bestätigen von Menüpunkten

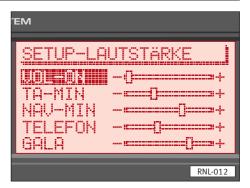


Menüs werden mit dem Menüknopf 25 bedient.

• Um die Auswahlmarkierung nach oben bzw. nach unten zu verschieben, drehen Sie im Uhrzeigersinn bzw. gegen den Uhrzeigersinn.

Um Ihre Auswahl zu bestätigen,

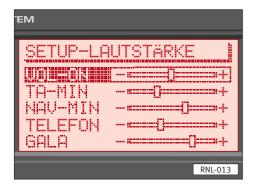
• drücken Sie den Menüknopf 25.



Wenn Sie Ihre Auswahl bestätigt haben, erscheint das nächste Untermenü (hier: SETUP-LAUTSTÄRKE). Der Auswahlbalken steht auf dem ersten Menüpunkt. Im Menü-Titel erscheint der Titel des Menüs. Markieren und bestätigen Sie den zu verändernden Menüpunkt mit dem Menüknopf 25.

Die Einstellungen (hier: Einschaltlautstärke **VOL-ON**) können vorgenommen werden.

14 D — EINFÜHRUNG



#### Einstellungen verändern

Der Regler wird umrandet dargestellt, die Einstellungen werden mit dem Menüknopf 25 verändert. Ein Wechsel zwischen EIN/AUS oder unterschiedlichen Möglichkeiten geschieht durch Betätigung des Menüknopfes 25, während eine Option ausgewählt ist.

Wenn Sie die Einstellung übernehmen wollen.

• drücken Sie den Menüknopf 25.



#### Menüs verlassen

Wenn Sie die neue Einstellung nicht übernehmen wollen.

• drücken Sie die Taste 27.

Wenn Sie in das vorherige Menü wechseln wollen, so

• drücken Sie die Taste **27** ein zweites Mal.

Um ein Grundmenü zu verlassen, wählen Sie eine andere Funktion, z.B. FM oder CD.

#### Allgemeine Tasten



#### Info-Taste

Drücken Sie die Taste 17, um mehr Informationen zu dem aktuellen Ziel oder zu den Listeneinträgen, die mit Fortsetzungspunkten gekennzeichnet sind, zu bekommen.

Nach Druck auf die Taste 17 wird bei aktivierter Zielführung das aktuelle Ziel im Displayvordergrund angezeigt, und es erfolgt eine Wiederholung der letzten Sprachausgabe der Navigation.

In Listenmenüs erfolgt eine Detailanzeige der Listeneinträge, die mit Fortsetzungspunkten angezeigt werden.

Wenn erweiterte Informationen auf Ihrer Navigations-CD vorhanden sind, können diese im "Reiseführer" aufgerufen werden.

#### Hinweis

Durch Drehen des Menüknopfes **25** können Sie weitere Listeneinträge abrufen.



#### Tele-Taste

Die Tele-Taste 13 bietet Ihnen die Möglichkeit, die über TMC\* (Traffic Message Channel) eingegangenen Verkehrsmeldungen im Display anzeigen zu lassen. Diese Meldungen werden vom Navigationssystem für die dynamische Zielführung verwendet, wenn diese Option aktiviert ist (s. "Routenoptionen festlegen" auf Seite 56).

16 D — EINFÜHRUNG

Wenn die TELE-Taste gedrückt wird, erscheint im Hintergrund hinter TRAFFIC INFO die Nummer der angezeigten Meldung und die Anzahl der gespeicherten Meldungen.

Um zwischen den einzelnen Meldungen zu wechseln.

• drehen Sie den Menüknopf 25.

#### Hinweis

Die TMC-Funktion steht nur zur Verfügung, wenn eine Navigations-CD eingelegt ist.

Meldungen werden nach 15 Minuten gelöscht, wenn diese nicht erneut empfangen werden. Wenn keine Meldungen vorliegen, erscheint ein entsprechender Hinweis im Display.



#### **MUTF-Taste**

Durch Drücken der MUTE-Taste **15** können Sie die Audioquellen Radio, CD und CD-Wechsler (Mehrausstattung) stummschalten. Während der Stummschaltung wird **AUDIO OFF** im Display angezeigt.

Um die Stummschaltung aufzuheben, drücken Sie während der Stummschaltung die MUTE-Taste **15** erneut oder drehen Sie den linken Dreh-/Druckknopf **19**.

#### SETUP - Grundeinstellungen



#### SETUP - NAVIGATION

**EINSTELLUNGEN** – Hier gelangen Sie in ein Untermenü zur Festlegung der Systemeinstellungen:

- ZEIT-INFO Hier können Sie wählen, ob die ANKUNFTSZEIT am Ziel oder die RESTFAHRZEIT bis zum Ziel angezeigt werden soll.
- SPRACHE Wenn die Zielführung ohne Sprachausgabe geschehen soll, dann wählen Sie die Option AUS. Die Zielführung kann bei deaktivierter Sprachausgabe nur mittels der optischen Fahrempfehlungen auf dem Display oder dem Kombiinstrument erfolgen.
- ZIEL MERKEN Automatische Speicherung der letzten 10 Ziele in den Speicher LETZTE ZIELE ein- oder ausschalten (s. ZIELSPEICHER, S. 62).
- FAHRSYMBOL Wenn Sie die Anzeige von optischen Fahrempfehlungen nur im Kombiinstrument\* wünschen, dann wählen Sie AUS.

**STANDORT** – Sollte kein GPS-Empfang möglich sein, kann hier der Standort manuell eingegeben werden.

**REIFENWECHSEL** – Wenn Sie neue Reifen montiert haben, wählen Sie diesen Menüpunkt (siehe Seite 69).



#### SFTUP - AUDIO

Im Setup-Menü Audio können Sie Geräteeinstellungen zum Audio-Betrieb vornehmen.

RDS-NAME – Einige RDS-Sender benutzen das RDS nicht nur, um ihren Namen, sondern auch um Werbung zu senden. Sie können hier einstellen, ob der Name eines aus dem Speicher aufgerufenen Senders fest im Display eingestellt werden soll oder ob auch wechselnde Nachrichten, z.B. Werbung, im Display erscheinen dürfen.

- Wählen Sie FEST, um keine Änderung des RDS-Namens zuzulassen. Diese Einstellung wird erst aktiv, wenn der betreffende Sender aus dem Speicher aufgerufen wird.
- Aktivieren Sie VAR, um alle RDS-Texte im Display erscheinen zu lassen.

18 D — EINFÜHRUNG

RDS-REG – Wählen Sie hier, ob das Radio-Navigations-System auch RDS-Sender einstellen darf, die ein anderes Regionalprogramm als das augenblicklich gehörte senden. Dies kann notwendig sein, wenn der Empfang so schwach wird, dass ein Programmverlust droht, siehe Seite 27.

- AUTO Bei Wahl dieser Einstellung erfolgt der Wechsel zu regional verwandten Sendefrequenzen nur bei drohendem Programmverlust.
- AUS Eine regional verwandte Sendefrequenz kann manuell eingestellt werden. Es erfolgt kein automatischer Wechsel.

**CD-MIX\*** — Hier stellen Sie das Geräteverhalten bei aktivierter Mix-Funktion ein (nur in Verbindung mit CD-Wechsler).

- Stellen Sie **DISC** ein, wenn erst alle Titel der aktiven CD und dann alle Titel einer anderen CD in Zufallsreihenfolge abgespielt werden sollen.
- Wählen Sie MAG, um alle Titel des gesamten Magazins in zufälliger Reihenfolge zu hören (nur in Verbindung mit CD-Wechsler).

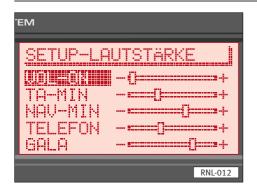
MUSIK/SPR. – RDS-Sender haben die Möglichkeit, ein Signal zu senden, das bei Wortbeiträgen den Frequenzgang Ihres Radio-Navigations-Systems auf Sprachwiedergabe umschaltet; dabei werden z.B. die Höhen herabgesetzt. Die Sprachwiedergabe wird dadurch deutlicher und besser zu hören. Dies gilt insbesondere für Fahrzeuge, die mit DSP\* ausgerüstet sind.

- AUTO: der Frequenzgang der Sprachwiedergabe wird geändert, wenn das entsprechende Signal empfangen wird.
- Wenn keine Anpassung des Frequenzganges gewünscht wird, wählen Sie AUS.

Beachten Sie bitte, dass diese Funktion noch nicht von allen RDS-Sendern unterstützt wird. Eine hörbare Verbesserung der Sprachqualität ist somit auch bei aktivierter Funktion nicht immer gewährleistet

TA – Hier stellen Sie das Geräteverhalten bezüglich eingehender Verkehrsmeldungen ein

- Wählen Sie EIN, damit alle eingehenden Verkehrsmeldungen wiedergegeben werden.
- Wählen Sie AUS, wenn Sie die Wiedergabe der Verkehrsmeldungen nicht wünschen.



#### SETUP - LAUTSTÄRKE

VOL-ON – Einstellung der Einschaltlautstärke des Systems. Verschieben Sie den Regler auf die gewünschte Lautstärke. Während des Einstellvorgangs wird die momentane Lautstärke mit geändert.

#### Hinweis

Wenn die Einstellung für VOL-ON auf Max. gestellt wird, ist die Einschaltlautstärke extrem laut. Das könnte Schäden des Gehörs zur Folge haben.

**TA-MIN** – Die Mindestlautstärke für Verkehrsfunkdurchsagen.

**NAV-MIN** – Hier können Sie die Mindestlautstärke der Sprachausgabe der Navigation wählen.

#### Hinweis

Ist zum Zeitpunkt einer Verkehrsfunkdurchsage oder Sprachausgabe die Systemlautstärke höher als die TA-MIN bzw. NAV-MIN, so erfolgen diese in der Systemlautstärke.

**TELEFON** – Wenn Ihr Fahrzeug mit einem SEAT Autotelefon-System\* ausgestattet ist, wird ein Anruf über das Radio-Navigations-System wiedergegeben. Wählen Sie hier die Lautstärke, mit der Ihr Gesprächspartner über das Lautsprechersystem zu hören sein soll.

**GALA** – Die Lautstärke Ihres Radio-Navigations-Systems wird mit steigender Geschwindigkeit und somit höheren Außengeräuschen automatisch angehoben. Sie können hier den Grad der Anhebung einstellen.



#### SETUP - MAKROTASTE

Sie können die Makrotaste **29** mit einer der folgenden Funktionen belegen.

- ZIELFÜHRUNG aktiviert die Zielführung, wenn bereits ein Ziel definiert ist.
- ROUTENOPTIONEN ruft das Menü zur Auswahl der Routenberechnung auf.

- **ROUTENLISTE** ruft die Routenliste während einer aktiven Zielführung auf.
- LETZTE ZIELE zeigt den Inhalt des "Letzte-Ziele"-Speichers der Navigation.
- ALPH. ZIELSPEICHER ruft den alphabetisch sortierten Zielspeicher auf.
- GPS-STATUS zeigt die Anzahl der momentan empfangenen GPS-Satelliten und die geographische Position an.
- ZEITINFO UMSCHAL. ermöglicht die Umschaltung zwischen Ankunftszeit und Restfahrzeit im Info-Fenster.
- ORTUNG: die Zielführung erfolgt unter Angabe der Himmelsrichtung, in der das Ziel liegt und ggf. des Namens der befahrenen Straße.

Bei Aufruf des Menüs steht der Auswahlbalken auf **ZIELFÜHRUNG**. Die aktuelle Belegung der Makrotaste ist mit einem Pfeil markiert.





In diesem Menü werden die Einstellungen für die Systemzeit vorgenommen. Der Menüpunkt **GPS-ZEIT** kann nicht verstellt werden. Er dient zur Errechnung der Systemzeit bei GPS-Empfang. Wenn die GPS-Zeit verfügbar ist, kann die Systemzeit nicht manuell verstellt werden.

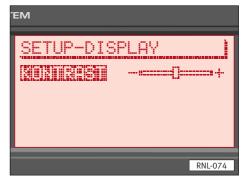
**ZEITZONE** – Hier können Sie die Abweichung der Zeitzone, in der Sie sich momentan befinden, zur Zentralen Europäischen Standardzeit (CET) eingeben. Standardmäßig für Spanien gilt der Wert +1.

SOMMERZEIT – Wählen Sie EIN, wenn Sie sich in einem Land befinden, in dem die Sommerzeit zum Zeitpunkt der Einstellung gültig ist.

SYSTEMZEIT – Wählen Sie mit dem Menüknopf 25 den Punkt SYSTEMZEIT, und bestätigen Sie. Sie können nun durch Drehen die Stunden verstellen. Zu den Minuten wechseln Sie durch erneutes Drücken des Menüknopfes 25, zum Verstellen der Minuten drehen Sie ihn. Verlassen Sie die Einstellung durch Drücken.

#### Hinweis

Die Systemzeit kann nur verändert werden, wenn keine GPS-Zeit empfangbar ist. Die Zeitzone und die Sommerzeit muss manuell eingestellt werden.



#### SETUP - DISPLAY

In diesem Menü können Sie die Einstellungen zum Kontrast des Displays vornehmen. Ändern Sie die Einstellungen mit dem Menüknopf **25**.

22 D — EINFÜHRUNG



#### SETUP - SPRACHE/LANGUAGE

Sie können für die Inhalte der Displays und für die Sprachausgabe der Navigation zwischen verschiedenen Sprachen wählen.

Es stehen folgende Sprachen zur Verfügung:

- DEUTSCH.
- ENGLISH (IMPERIAL), Maßangaben bezogen auf Yards,
- ENGLISH (METRIC), Maßangaben bezogen auf Meter,
- ESPAÑOL.
- FRANÇAIS,
- ITALIANO,
- NEDERLANDS.



#### WERKSEINSTELLUNG

Hier können Sie alle Einstellungen der Setup-Menüs sowie die Klangeinstellungen auf die Werkseinstellung zurücksetzen. Ausgenommen davon sind die Spracheinstellungen und die Kalibrierung.

Wenn Sie im Setup-Grundmenü den Menüpunkt WERKSEINSTELLUNG auswählen und bestätigen, werden Sie aufgefordert, Ihre Wahl noch einmal zu bestätigen. Erst wenn Sie den Menüpunkt RESET ausgewählt und bestätigt haben, erfolgt das Zurücksetzen auf die Werkseinstellungen. Das Radio-Navigations-System geht kurz aus und wieder an.

Bei eingelegter Navigations-CD besteht vorher die Möglichkeit, auch die gespeicherten Ziele zu löschen. Falls Sie diese Option wünschen, wählen Sie in diesem Abfrage-Menü den Punkt **LÖSCHEN** aus. Wenn Sie ein Löschen der gespeicherten Ziele nicht wünschen, wählen Sie hier **ABBRUCH**.

#### Diebstahlsicherung



#### Sicherheits-Codierung

Die Sicherheits-Codierung Ihres Radio-Navigations-Systems verhindert eine Inbetriebnahme des Systems nach einer Spannungsunterbrechung, z.B. während einer Fahrzeugreparatur oder nach Diebstahl.

Eine Code-Eingabe ist nach dem Abklemmen der Batterie, nach einer Trennung des Gerätes von der Bordspannung des Fahrzeugs und nach dem "Durchbrennen" der Sicherung nötig.

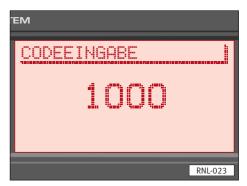
In solchen Fällen erscheint nach dem Einschalten "**SAFE**" auf dem Display.

Die Code-Nummer ist zusammen mit der Geräte-Nummer vorne in der Anleitung auf der Radio-Karte aufgeklebt.

Die Radio-Karte ist unbedingt herauszutrennen und außerhalb des Fahrzeugs aufzubewahren.

#### Hinweis

Der Code ist normalerweise im Kombiinstrument gespeichert. Dadurch wird das Radio-Navigations-System automatisch dekodiert (Komfort-Codierung)\*. Eine manuelle Codeeingabe ist daher im Normalfall nicht nötig.



#### Sicherheits-Codierung aufheben

Die elektronische Sperre kann nur durch Eingabe der richtigen Code-Nummer aufgehoben werden.

Gehen Sie dazu wie folgt vor:

• Schalten Sie das Gerät ein.

Es erscheint "**SAFE**" im Display. Nach 2 Sek. wird die Eingabeaufforderung für die Code-Nummer aktiv. Es erscheint "**1000**" im Display.

- Drücken Sie die Stationstaste 1 so oft, bis die erste Ziffer des Codes im Display erscheint.
- Stellen Sie die zweite Ziffer des Codes durch Drücken der Stationstaste 2 ein.
- Drücken Sie für die dritte und vierte Ziffer die Stationstasten drei bzw. vier.
- Wenn der gesamte Code eingegeben wurde, drücken Sie den Menüknopf 25, die Taste 1 oder die Taste 14 für mindestens zwei Sekunden.

24 D — EINFÜHRUNG

#### Falsche Code-Nummer eingegeben

Wird bei der Eingabe der Code-Nummer versehentlich ein falscher Code eingegeben und bestätigt, erscheint wieder "SAFE" im Display. Zunächst blinkend, dann dauernd. In der Statuszeile des Displays erscheint der Schriftzug:

#### 1. VERSUCH FALSCH.

Die Code-Nummer kann nun erneut eingegeben werden.

Sollte die Code-Nummer ein zweites Mal falsch eingegeben werden, wird das Gerät für eine Stunde gesperrt. Erst nach Ablauf einer Stunde ist eine erneute Code-Eingabe möglich. Lassen Sie während dieser Zeit das Gerät eingeschaltet und den Zündschlüssel im Zündschloss stecken

Nach einer Stunde ist eine neue Code-Eingabe möglich. Sollten wieder zwei ungültige Versuche unternommen werden, ist das Gerät erneut für eine Stunde gesperrt.

#### Hinweis

Wenn Sie Ihre Radio-Karte verloren haben, wenden Sie sich bitte an Ihren SEAT-Service.

#### Gerät ein- und ausschalten



#### Gerät einschalten

• Durch Drücken des Dreh-/Druckknopfes 19 wird das System eingeschaltet.

#### Hinweis

Bleibt das Gerät nach dem Einschalten stumm und erscheint in der Anzeige "SAFE", dann beachten Sie bitte die Bedienungshinweise auf Seite 24.

Es wird die Audioquelle bzw. der Navigationszustand (wenn die letzte Zielführung nicht länger als 30 Minuten zurücklag) aktiviert, die vor dem Ausschalten des Systems aktiv war.

Bei abgezogenem Zündschlüssel kann das System durch Drücken des Dreh-/ Druckknopfes 19 für ca. eine Stunde eingeschaltet werden. Das Gerät schaltet sich dann zum Schutz der Fahrzeugbatterie automatisch ab. Dieser Vorgang kann beliebig oft wiederholt werden.

Bei ausgeschaltetem Gerät und abgezogenem Zündschlüssel zeigt eine nach kurzer Zeit blinkende Leuchtdiode an, dass es sich um ein Gerät mit aktivierter Diebstahlsicherung handelt.

#### Gerät ausschalten

Drücken Sie auf den Dreh-/Druckknopf **19**. Die aktive Audioquelle und der Navigationsstatus werden gespeichert.

Wird bei eingeschaltetem System der Schlüssel aus dem Zündschloss gezogen, schaltet das System automatisch ab.

#### Lautstärke einstellen

Durch Drehen des Dreh-/Druckknopfes **19** verändern Sie die Lautstärke der gerade aktiven Audioquelle.

Die Lautstärke der Navigations-Sprachausgabe kann während einer Durchsage durch Drehen des Dreh-/Druckknopfes **19** verändert werden.

#### Hinweis

Durch Drücken der Taste INFO **17** kann die Sprachausgabe zur Lautstärkeregulierung wiederholt werden.

#### Radiobetrieb

#### Radiobetrieb mit RDS

#### RDS (Radio Data System)

Die Funktion RDS (Radio Data System) ist beim Radio-Navigations-System immer aktiv.

Immer mehr UKW-Rundfunkanstalten strahlen zusätzlich zum Programm RDS-Informationen aus, die vom RDS-Empfänger empfangen und ausgewertet werden. Zu diesen Informationen gehören u. a. der Sendername und der Verkehrsfunkstatus des eingestellten Senders.

#### Alternativfrequenz

Die Funktion Alternativfrequenz sorgt dafür, dass die am besten zu empfangende Frequenz des gewählten Senders automatisch eingestellt wird.

Die Rundfunkwiedergabe kann während des Suchvorganges nach der am besten zu empfangenden Frequenz sehr kurz stummgeschaltet sein.

Wenn keine Alternativfrequenz des eingestellten Senders gefunden werden kann und der Sender nicht mehr in zufriedenstellender Qualität empfangen wird, dann wählen Sie bitte einen anderen Sender.

#### TMC (Traffic Message Channel)\*

Einige Radiosender strahlen zusätzlich zu ihrem Programm regelmäßig digitale Verkehrsmeldungen über den Traffic Message Channel aus. Die Meldungen werden von Ihrem Navigationssystem empfangen und können für eine dynamische Zielführung verwendet werden (s. Routenoptionen festlegen S. 56 und Staufunktion aufrufen S. 65). Wenn ein Sender TMC zur Verfügung stellt, erscheint "TMC" im Statusbereich des Displays. TMC-Sender können auf den Speicherebenen TC1 und TC2 gespeichert werden.

#### Hinweis

Bei einer aktiven dynamischen Zielführung wird die Speicherebene und der belegte Speicherplatz invers dargestellt.

#### RDS-Regional

Bestimmte Programme der Rundfunkanstalten werden zu gewissen Zeiten in Regionalprogramme aufgeteilt.

Das Gerät versucht zunächst, nur Alternativfrequenzen des gewählten Senders einzustellen.

Wird die Qualität jedoch so schlecht, dass ein "Programmverlust" droht, akzeptiert das Gerät auch Frequenzen eines "verwandten" Senders. Da diese Sender zeitweise unterschiedliche Programme ausstrahlen, kann mit einem solchen Frequenzwechsel auch ein anderes Regionalprogramm hörbar werden.

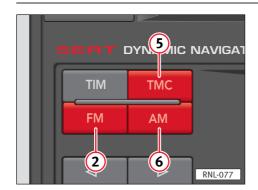
#### Wechsel zu regional verwandten Sendern

Grundsätzlich sind Senderwechsel nur zu demselben Programm vorgesehen. Bei verschlechtertem Empfang kann jedoch eine automatische Umschaltung zu einer regional verwandten Programmkette erfolgen.

Im Menü **SETUP** – **AUDIO** kann die Funktion **RDS REG** auf "**AUTO**" oder "**AUS**" gesetzt werden. Lesen Sie dazu auch das Kapitel **SETUP** – **AUDIO**, Seite 18.

**AUTO** – Bei Wahl dieser Einstellung erfolgt der Wechsel zu regional verwandten Sendefrequenzen nur bei drohendem Programmverlust.

AUS – Eine regional verwandte Sendefrequenz kann manuell eingestellt werden. Es erfolgt kein automatischer Wechsel.



#### Radiobetrieb einschalten

Zum Einschalten des Radiobetriebes drücken Sie eine der nachfolgend beschriebenen Tasten und die dazugehörige Ebene bzw. der entsprechende Wellenbereich wird aufgerufen. Das Radiogerät wechselt auf die zuletzt gewählte Ebene und den zuletzt eingestellten Sender, sofern die Empfangsqualität gut genug ist.

### UKW (Ultrakurzwelle) in 2 Ebenen (FM1 und FM2)

• Um in den FM-Radiobetrieb zu gelangen, drücken Sie die Taste FM 2.

**TMC-Sender** (Traffic Message Channel) in Speicherebene 1 und 2 (TC1 und TC2). Mit TMC empfängt Ihr Gerät digitale Verkehrsnachrichten, die von der Navigation für die dynamische Routenberechnung\* benötigt werden.

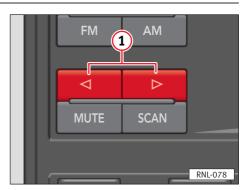
• Drücken Sie die Taste TMC 5.

# MW (Mittelwelle) in 2 Ebenen (AM1 und AM2)

Drücken Sie die Taste AM 6.

#### Hinweis

Wird von der FM-Ebene auf die TMC-Ebene oder umgekehrt gewechselt, wird der eingestellte Sender in die gewählte Ebene mit übernommen.

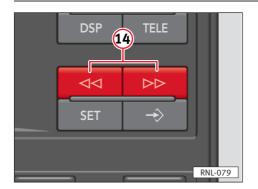


#### Sender einstellen

### Manuelle Senderabstimmung FM, TMC und AM

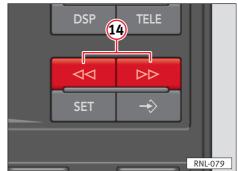
 Drücken Sie kurz die eine der Tasten 1, um einen Sender manuell abzustimmen.
 Bei jedem Druck verändert sich die Frequenz in festen, vorgegebenen Schritten auf- bzw. abwärts.

28 D ———— AUDIOBETRIEB



#### Abruf der gespeicherten Sender

Durch Drücken der Tasten **14** können Sie die automatisch im Speicher abgelegten Sender nacheinander aufrufen.



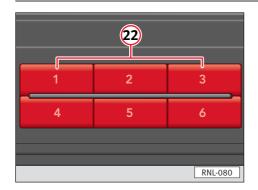
#### Sender einstellen

#### Automatischer Sendersuchlauf AM

• Drücken Sie eine der beiden Tasten **14** für einen Sendersuchlauf abwärts bzw. aufwärts. Der nächste bzw. der vorherige Sender wird automatisch eingestellt und wiedergegeben.

Bei Gedrückthalten der Tasten **14** läuft der Sendersuchlauf bis zum nächsten Sender schnell weiter.

AUDIOBETRIEB D 29



#### Sender speichern und abrufen

#### Sender speichern

Sie können in jedem Bereich (FM, TMC und AM) auf jeder Ebene sechs Sender speichern.

- Wählen Sie mit den Tasten 2, 5 oder 6 den gewünschten Bereich und die Ebene.
- Stellen Sie einen Sender ein.
- Halten Sie die Stationstaste, auf der der Sender gespeichert werden soll, so lange gedrückt, bis der Sender stummgeschaltet wird.

#### Gespeicherte Sender abrufen

Sie können alle gespeicherten Sender bei Bedarf auf Tastendruck wieder abrufen.

- Wählen Sie mit den Tasten 2, 5 oder 6 den gewünschten Bereich und die Ebene.
- Die Stationstaste, unter der der Sender gespeichert ist, kurz drücken.

Ist ein gespeicherter FM-Sender nicht mehr empfangbar, und im Menü SETUP — AUDIO (s. S. 18) die TA-Funktion aktiviert, erscheint nach dem Aufruf durch die Stationstaste "TP SEEK". Es wird ein Suchlauf gestartet und die Radiowiedergabe ist stummgeschaltet. Wenn kein TP-Sender empfangbar ist, ertönt ein Signalton und "NO TP" erscheint im Display.

• Schalten Sie die TA-Funktion aus (s. S. 19).

Ist ein gespeicherter TMC-Sender nicht mehr empfangbar, erscheint "TMC CHECK" im Display.

Wenn keine TMC-Sender empfangbar sind, erscheint "NO TMC" im Display.

• Wählen Sie dann einen FM-Sender.

#### Hinweis

Wenn kein TMC-Sender empfangen werden kann, ist keine dynamische Zielführung möglich, obwohl sich die Routenoptionen auf "dynamisch" setzen lassen.



#### Sender automatisch speichern

Mit der Funktion Autostore haben Sie die Möglichkeit, die sechs stärksten Sender eines gewählten Bereiches (FM, TMC oder AM) automatisch speichern zu lassen. Diese Funktion ist besonders auf Reisen nützlich.

- Wählen Sie die Speicherebene (FM, TMC oder AM), in der die Sender automatisch gespeichert werden sollen.
- Halten Sie die Taste AS 20 gedrückt, bis die automatische Speicherung beginnt und "AUTOSTORE" im Display-Vordergrund erscheint.

Die starken Sender werden automatisch auf Ebene 2 (FM2, TC2 bzw. AM2) des eingestellten Bereiches gespeichert. Die Reihenfolge der sortierten Sender hängt von deren Sendercode ab.

#### Hinweis

Ein Autostore für TMC-Sender kann bis zu 5 Minuten dauern, da alle empfangbaren Sender auf ihre TMC-Fähigkeit überprüft werden. In dieser Zeit ist kein Radiobetrieb möglich. Als Hinweis erscheint im Display eine Fortschrittsanzeige in Prozent.



#### Sender anspielen (Radio-Scan)

Sie können mit der Funktion Radio-Scan alle empfangbaren Sender in jedem Bereich für fünf Sekunden anspielen lassen

- Wählen Sie den Bereich, in dem Sie den Scan-Suchlauf durchführen möchten.
- Drücken Sie kurz die Taste SCAN 16.
- Drücken Sie SCAN **16** erneut, um einen angespielten Sender weiterzuhören.

Wenn Sie keinen Sender auswählen, wird der Scan-Suchlauf nach einem Frequenzdurchlauf erneut gestartet.

Beenden des Scan-Suchlaufes:

• Drücken Sie die Taste SCAN 16.

AUDIOBETRIEB — D 31

#### Verkehrsfunkempfang

Viele UKW-Sender strahlen regelmäßig für ihren Sendebereich aktuelle Verkehrsnachrichten aus.

Sender mit Verkehrsfunkdurchsagen strahlen zur Erkennung ein Signal aus, das von Ihrem RNS ausgewertet wird. Nach der Wahl eines Senders wird überprüft, ob Verkehrsmeldungen zur Verfügung gestellt werden.

Wenn der eingestellte Sender ein Verkehrsfunksender ist, erscheint "**TP**" (Traffic Program) in der Statuszeile des Radiomenüs.

#### Hinweise

Verlassen Sie den Empfangsbereich des Senders, müssen Sie sich einen neuen Verkehrsfunksender suchen.

Hören Sie eine Audio-CD, wird beim Verlassen des Empfangsbereiches des Verkehrsfunksenders der Suchlauf automatisch gestartet.

#### Verkehrsfunkdurchsagen hören

Wenn die Durchsagebereitschaft Ihres Radio-Navigations-Systems aktiviert ist, werden Ihnen Verkehrsfunkdurchsagen "durchgestellt". D.h., die Wiedergabe einer anderen Audioquelle, z.B. CD, wird unterbrochen und Sie hören die Verkehrsmeldung.

#### Hinweis

Die Durchsagebereitschaft wird nur aktiviert, wenn im Menü SETUP-AUDIO die TA-Funktion eingeschaltet wurde (s. Seite 18/19).

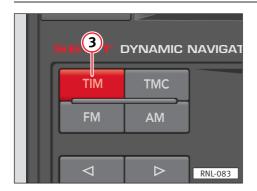
Gleichzeitig wird die Meldung im Traffic-Info-Memo (TIM) gespeichert. Nach Ende der Durchsage wird die ursprüngliche Audioquelle wieder aktiv.

Die Durchsage erfolgt mit einer festgelegten Mindestlautstärke **TA-MIN**. Diese wird im Menü **SETUP** — **LAUTSTÄRKE** eingestellt, siehe Seite 19.

Eine Lautstärkeveränderung während einer Durchsage ist mit dem Dreh-/ Druckknopf **19** jederzeit möglich.

#### Aktuelle Durchsage abbrechen

• Drücken Sie die Taste FM 2 während einer Durchsage kurz, so wird nur diese Meldung unterbrochen. Die Durchsagebereitschaft für weitere Verkehrsfunkdurchsagen bleibt erhalten.



#### **Traffic Information Memo (TIM)**

Mit Ihrem Radio-Navigations-System haben Sie die Möglichkeit, Verkehrsdurchsagen über einen Zeitraum von 2 bzw. 24 Std. aufzeichnen zu lassen. Es können bis zu neun Durchsagen mit einer Gesamtdauer von max. vier Minuten automatisch aufgezeichnet werden.

Während des Betriebes werden bei TP-Sendern immer Verkehrsfunkmeldungen aufgezeichnet, auch wenn durch Drücken der FM-Taste die Wiedergabe abgebrochen wird. Nur bei EON-Sendern wird dann auch die Aufzeichnung abgebrochen.

Bei ausgeschaltetem Gerät werden Durchsagen aufgezeichnet, wenn die Funktion TIM aktiviert ist.

#### 24 Std. TIM-Bereitschaft aktivieren

 Halten Sie bei ausgeschaltetem Gerät und gezogenem Zündschlüssel die Taste TIM 3 eine Sekunde lang gedrückt.

#### 2 Std. TIM-Bereitschaft aktivieren

 Ziehen Sie bei eingeschaltetem Gerät und stehendem Fahrzeug den Zündschlüssel ab.

Die Aufzeichnungsbereitschaft wird durch Einschalten des Gerätes deaktiviert.

#### Hinweis

Wenn der Speicher voll ist, wird die älteste Durchsage überschrieben. Dauert eine Durchsage länger als vier Minuten, wird der Anfang überschrieben.

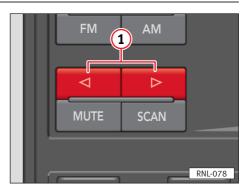
AUDIOBETRIEB D 33



# Aufgezeichnete Durchsagen abspielen

• Drücken Sie bei eingeschaltetem Gerät die Taste TIM **3**.

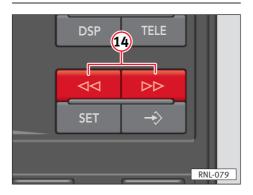
Es erscheint das TIM-Display. Im Display-Vordergrund erscheint "TRACK" und die Nummer der zuletzt aufgezeichneten Durchsage. Die zuletzt aufgezeichnete Durchsage hat die höchste Nummer, die älteste die niedrigste. In der Statuszeile ist neben der Quellenanzeige die Zeit der Aufzeichnung angezeigt.



Wenn keine Durchsagen aufgezeichnet wurden, erscheint "NO MESSAGE" im Display-Vordergrund.

# Aufgezeichnete Durchsage wählen

• Drücken Sie während der Wiedergabe einer aufgezeichneten Durchsage eine der Tasten 1, um die vorherige bzw. die nächste Durchsage zu hören.



## Schneller Suchlauf (hörbar)

• Um Durchsagen schneller abzuspielen, drücken Sie während der Wiedergabe eine der Tasten 14.

## Verkehrsmeldungen löschen

Verkehrsmeldungen werden automatisch sechs Stunden nach Ende der Bereitschaft gelöscht.

#### TIM-Funktion beenden

• Drücken Sie erneut die Taste **3**, um die TIM-Funktion zu beenden. Die Funktion wird automatisch nach Wiedergabe aller Durchsagen beendet.

#### Hinweis

Wenn TIM aus dem Zielführungsmenü aufgerufen wurde, können Sie dies durch Drücken der Taste TIM wieder anzeigen lassen.

# **CD-Betrieb**

#### Internes CD-Laufwerk

Sie haben mit Ihrem Radio-Navigations-System die Möglichkeit, Audio-CDs im internen Laufwerk abzuspielen. Darüber hinaus können Sie einen CD-Wechsler anschließen (Mehrausstattung, siehe Seite 36).

#### Hinweis

CD-Betrieb im internen Laufwerk ist möglich, wenn die Navigation nicht aktiv ist oder wenn eine NO MAP-Zielführung arbeitet. Hierbei wird die Richtung und die Luftlinienentfernung zum Ziel angegeben.

# Audio-CD einlegen (internes Laufwerk)

Schieben Sie eine Audio-CD mit der bedruckten Seite nach oben in den CD-Schacht des Gerätes. Schieben Sie nur so weit, bis die CD automatisch eingezogen wird. Versuchen Sie nicht, die CD gewaltsam einzuschieben.

Nachdem die CD eingezogen wurde, schaltet das Radio-Navigations-System automatisch auf CD-Wiedergabe um. Die Wiedergabe beginnt systembedingt nach einigen Sekunden mit dem ersten Titel der CD.

Im Vordergrund-Display erscheint "TRACK" und die aktuelle Titelnummer.

# CD-Betrieb starten (internes Laufwerk)

• Wenn bereits eine CD eingelegt ist, drücken Sie die Taste CD **10**. Die Wiedergabe beginnt an der Stelle, an der sie zuletzt unterbrochen wurde. Ist die CD fertig abgespielt, beginnt die Wiedergabe von vorn.

#### Hinweis

Ist ein CD-Wechsler angeschlossen, so wird durch Drücken der Taste 10 zuerst dieser angewählt.

AUDIOBETRIEB———— D 35

# **CD-Funktionen (internes Laufwerk)**

#### Titel wählen

• Für eine Titelwahl aufwärts drücken Sie die rechte Taste 1. Um den vorherigen Titel zu hören, drücken Sie linke Taste 1.

## Schneller Suchlauf (hörbar)

• Um einen schnellen Suchlauf zu starten, halten Sie die linke Taste 14 für rückwärts oder die rechte Taste 14 für vorwärts nach Bedarf gedrückt.

# Anspielen aller Titel einer CD (SCAN)

Sie haben die Möglichkeit, alle Titel einer CD für 10 Sek. anspielen zu lassen.

- Drücken Sie die Taste SCAN **16**. Alle Titel werden in aufsteigender Reihenfolge kurz angespielt. In der Statuszeile des Displays erscheint der Schriftzug "**SCAN**".
- Um einen Titel weiterzuhören, erneut die Taste **16** drücken.

## Alle Titel einer CD in Zufallsfolge hören

Sie können alle Titel einer CD in zufälliger Reihenfolge spielen lassen.

- Starten Sie die Mix-Funktion durch Drücken der Taste MIX **18**. In der Statuszeile des Displays erscheint "**MIX**".
- Beenden Sie die Mix-Funktion mit der Taste **18**. Der in der Reihenfolge nächste Titel wird gespielt.

#### CD herausnehmen

• Drücken Sie die Taste **4**; die CD wird in die Ausgabeposition gefahren. Entnehmen Sie die CD vorsichtig aus dem CD-Schacht.

## Beenden der CD-Funktion

Um die CD-Funktion zu beenden.

• wählen Sie eine andere Audio-Funktion mit den Tasten **2**, **5** oder **6** oder lassen Sie die CD auswerfen.



# CD-Wechsler-Betrieb (Mehrausstattung)

#### CD-Wechsler-Betrieb einschalten

• Drücken Sie bei eingeschaltetem Radio-Navigations-System die Taste CD **10**.

Der CD-Wechsler-Betrieb beginnt. Es wird der zuletzt gespielte Titel der zuletzt gewählten CD wiedergegeben. Im Vordergrund-Display erscheint "TRACK" mit der Nummer des aktuellen Titels.

In der Statuszeile wird als Quelle CDC (CD-Changer) und die Nummer der aktuellen CD angezeigt.

Sollte kein CD-Magazin eingelegt sein, oder ist das CD-Magazin nicht vollständig eingeschoben, erscheint "NO MAG" im Display.

#### Hinweis

Wenn kein CD-Wechsler angeschlossen ist, wird bei Betätigung der Taste 10 das interne CD-Laufwerk aktiviert, sofern dort eine Audio-CD eingelegt ist.

36 D — AUDIOBETRIEB

#### CD wählen

Drücken Sie kurz eine der Stationstasten 22. Die Numerierung der Stationstasten 1 – 6 entspricht der Nummer der CD.

#### Titel wählen

- Drücken Sie kurz die rechte Taste **1** für die Titelwahl aufwärts. Der nächsthöhere Titel der aktuellen CD wird angespielt.
- Wenn Sie den vorherigen Titel hören möchten, drücken Sie die linke Taste 1 innerhalb von 1 Sekunde zweimal. Drücken Sie die Taste 1 einmal, so beginnt der aktuelle Titel wieder von vorn.

#### Schneller Suchlauf

• Um einen schnellen Suchlauf (hörbar) zu starten, halten Sie die linke Taste 14 für rückwärts oder die rechte Taste 14 für vorwärts nach Bedarf gedrückt. Die CD wird hörbar mit mehrfacher Geschwindigkeit wiedergegeben.

# Alle Titel kurz anspielen lassen (SCAN)

Sie haben die Möglichkeit, alle Titel für 10 Sek. anspielen zu lassen.

- Um die Scan-Funktion zu starten, drücken Sie die Taste SCAN **16**.
- Drücken Sie die Taste SCAN **16** erneut, um die Funktion zu beenden.



# Alle Titel in Zufallsfolge hören (MIX)

Sie können alle Titel in zufälliger Reihenfolge abspielen lassen.

Sie können zwischen der zufälligen Wiedergabe einer CD oder aller Titel eines Magazins wählen. Die Einstellungen hierzu werden im Menü SETUP – AUDIO vorgenommen. Lesen Sie dazu Setup – Audio: CD-MIX, Seite 19.

 Drücken Sie die Taste MIX 18; die Titel werden in zufälliger Reihenfolge abgespielt.

## Beenden der Mix-Funktion:

• Um die Mix-Funktion zu beenden, drücken Sie erneut die Taste MIX 18.

#### CD-Wechsler-Betrieb beenden

Zum Beenden des CD-Wechsler-Betriebes

- wählen Sie eine andere Audioquelle oder
- lassen Sie das CD-Magazin mit der Taste Eject am CD-Wechsler herausfahren. Die Radioquelle wird aktiviert.

AUDIOBETRIEB—— D 37

#### Hinweise zu Audio-CDs

# CD-Kennzeichnung

Achten Sie darauf, dass Sie nur Audio-CDs verwenden, die mit dem folgenden Symbol gekennzeichnet sind.



# Wiedergabesprünge

Auf schlecht ausgebauten Straßen kann es während der CD-Wiedergabe zu Sprüngen in der Wiedergabe kommen.

In solchen Fällen sollten Sie die Wiedergabe abbrechen, bis wieder eine bessere Straße befahren wird.

# Kondensatbildung

Bei Kälte und bei hoher Luftfeuchtigkeit, z.B. während oder nach Regenschauern, kann es auf der CD zu Feuchtigkeitsniederschlag (Kondensation) kommen. Dadurch kann eine Wiedergabe unmöglich werden oder es kommt zu Wiedergabesprüngen. In solchen Situationen entnehmen Sie die CD bzw. lassen Sie die Schiebetür des CD-Wechslers geöffnet, bis die Feuchtigkeit entwichen ist.

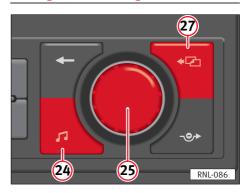
# Reinigen von CDs

Reinigen Sie CDs mit einem weichen, fusselfreien Tuch. Die CD dabei geradlinig von innen nach außen abwischen.

#### Hinweis

Niemals Alkohol, Benzin, Terpentin-Ersatz oder Schallplattenreiniger zum Säubern von CDs verwenden.

# Klangeinstellungen



# Klang und Lautstärkeverteilung

Im Klang-Menü können Sie die Höhen und Bässe sowie die Lautstärkeverteilung links/rechts (Balance) und vorn/hinten (Fader) einstellen.

Die Einstellungen für Bässe und Höhen können für jede Audioquelle einzeln vorgenommen und gespeichert werden, die Einstellungen der Lautstärkeverteilung, also Fader und Balance, sind für alle Quellen gültig.

Die Einstellungen zu Fader sind nur verfügbar, wenn auch Lautsprecher im Fahrzeugheck eingebaut sind.

- Drücken Sie die Taste **24**, um das Klang-Menü aufzurufen.
- Wählen Sie die zu verändernde Funktion (BASS, HÖHEN, BALANCE oder FADER) mit dem Menüknopf 25 aus.
- Stellen Sie den neuen Wert mit dem Menüknopf **25** ein.
- Speichern Sie durch Drücken des Menüknopfes 25. Durch Drücken der Taste 27 wird die Einstellung zurückgesetzt.
- Nachdem Sie alle Einstellungen vorgenommen haben, verlassen Sie das Klang-Menü durch Drücken der Taste **27** oder einer Audioquellen-Taste CD, FM, AM oder TMC

38 D — AUDIOBETRIEB



# Digitales Soundpaket DSP\*

Wenn Sie ein Fahrzeug mit Digitalem Soundpaket besitzen, können Sie den Klangraum in Ihrem Fahrzeug einstellen. Sie haben so die Möglichkeit, den Klang in Ihrem Fahrzeug optimal an Ihre Bedürfnisse anzupassen.

 Drücken Sie die Taste 9, um das DSP-Menü aufzurufen

Wählen Sie zwischen den Klangoptionen:

- LINEAR (unbeeinflusste Wiedergabe)
- POP
- ROCK
- CLASSIC
- IAZZ

**DRIVER** – Wenn Sie die Option Driver aktivieren, wird der Klang im Fahrzeug auf die Position des Fahrers optimiert.

**DYNAMIC** – Hier können Sie die dynamische Klangregelung in Ihrem Fahrzeug aktivieren.

#### Hinweis

Lesen Sie zu den Einstellungen des DSP und deren Auswirkungen auf den Klang im Fahrzeug die DSP-Bedienungsanleitung. Sie enthält alle notwendigen Informationen, um den Klang in Ihrem Fahrzeug optimal an Ihre Bedürfnisse anzupassen. Siehe auch SETUP AUDIO. Musik/Sprache, Seite 19.

AUDIOBETRIEB D

# Anschluss des iPod® von Apple\*

# Allgemeine Hinweise

# iPod® von Apple

Der iPod<sup>®1)</sup> ist ein tragbarer MP3-Player von Apple Computer, Inc wovon auf dem Markt verschiedene Modelle erhältlich sind.

In dieser Anleitung wird die Benutzung des Adapters des iPod<sup>®</sup> und die Bedienung über das Radiogerät<sup>2)</sup> oder das Navigationssystem<sup>2)</sup> beschrieben. Lesen Sie diese Anleitung aufmerksam durch, und bewahren Sie sie zum späteren Nachschlagen auf.

Die spezifischen Informationen zu Ihrem iPod<sup>®</sup> finden Sie in den Anweisungen des Herstellers.

Wenn ab dieser Stelle in dieser Anleitung vom iPod® die Rede ist, beziehen wird uns auf die **kompatiblen und zugelassenen iPod**®-Modelle der 3., 4. und 5. Generation:

- iPod® mit 20 GB-Speicher
- iPod® mit 30 GB-Speicher
- iPod® mit 40 GB-Speicher
- iPod® mit 60 GB-Speicher
- iPod® mini
- iPod® nano
- iPod® Photo mit 60 GB-Speicher
- iPod® Video mit 30 GB-Speicher
- iPod® Video mit 60 GB-Speicher
- iPod® Special Edition

Der iPod<sup>®</sup> shuffle, der iPod<sup>®</sup> Photo mit 30 GB und Geräte anderer Hersteller können nicht verwendet werden.

# Zugelassene und kompatible Radiogeräte und Navigationssysteme

Durch die direkte Verbindung Ihres iPod® mit dem Radiogerät bzw. Navigationssystem können die auf dem iPod gespeicherten Musikstücke über die Lautsprecher des Fahrzeugs abgespielt werden.

# Kompatible Musikformate

Die nachfolgenden Musikformate sind kompatibel:

- AAC (von 8 bis 320 Kbit/s)
- AAC geschützt (aus iTunes<sup>®</sup> Music Store, M4A, M4B, M4P)
- AIFF
- Apple Lossless
- Audible (Formate 2, 3 und 4)
- MP3 (von 8 bis 320 Kbit/s)
- MP3 VBR
- WAV

Frequenzbereich: zwischen 20 und 20.000 Hz

## Mögliche Funktionen

Über die Bedienelemente des Sound-Systems sind die folgenden Funktionen verfügbar:

- Auswahl für die direkte Wiedergabe von bis zu 6 Wiedergabelisten.
- Wiedergabe aller auf dem iPod® gespeicherten Musikstücke
- Funktion für zufällige Wiedergabe
- Funktion SCAN (die einzelnen Musikstücke werden 10 Sek. lang angespielt)
- Wechsel von einer Wiedergabeliste auf eine andere
- Schneller Vorwärts- und Rückwartslauf eines Musikstücks
- Zufällige Wiedergabe (MIX Play)

 $<sup>^{1)}</sup>$  i $\mathrm{Pod}^{\otimes}$  ist ein geschütztes Warenzeichen der Apple Computer, Inc.

<sup>&</sup>lt;sup>2)</sup> Sonderausstattung

# Ideale Umgebungstemperatur für den iPod®

Die ideale Umgebungstemperatur für den iPod<sup>®</sup> liegt zwischen 0° und 35° C. Der iPod<sup>®</sup> kann beschädigt werden, wenn er über lange Zeit einer zu hohen bzw. zu niedrigen Temperatur ausgesetzt wird, z. B. während der Nacht.

Daher empfehlen wir Ihnen, den iPod® nicht im Fahrzeug zu lassen.

Weitere Informationen über die "Temperaturen" finden Sie in der Betriebsanleitung des Herstellers des iPod®.

#### Hinweis

- Bei zu hohen und zu niedrigen Temperaturen, wie sie im Fahrzeug auftreten können, kann der iPod<sup>®</sup> beschädigt werden
- Es dürfen nur von SEAT zugelassene iPods<sup>®</sup> und Sound-Systeme verwendet werden.
- Speichern Sie auf dem iPod<sup>®</sup> keine wichtigen Daten. SEAT haftet in keinem Fall für die Daten bzw. Dateien, die beschädigt bzw. verloren werden.
- Um eine optimale Tonqualität zu erhalten sollten Sie einen iPod® der 5. Generation mit vollständig geladener Batterie verwenden.
- Um Störungen während der Datenübertragung und während dem Laden zu vermeiden, müssen die Kontaktflächen des Adapters und des iPod<sup>®</sup> sauber gehalten werden.
- Der iPod® ist eine Zusatzausstattung.
- Änderungen bei den Versionen der Software bzw. Firmware des iPod® können die Eigenschaften und Funktionen des Geräts, wie sie in dieser Anleitung beschrieben werden, verändert werden.
- Übergeben Sie dieses Dokument an den neuen Eigentümer, sollten Sie das Fahrzeug einmal veräußern wollen.

# Adapter des iPod®

Mit dem Adapter wird der iPod<sup>®</sup> mit dem Sound-System des Fahrzeugs verbunden. Damit können beide Geräte die gespeicherte Information und Bedienelemente gemeinsam nutzen.

Die Eigenschaften und Funktionen des iPod® entsprechen der jeweiligen Software-Version zum Zeitpunkt der Auslieferung.

#### Hinweis

Stecken Sie keine Metallgegenstände in den Adapter des iPod<sup>®</sup>, dadurch könnte ein Kurzschluss verursacht werden.

Die gleichzeige Benutzung des Adapters des iPod<sup>®</sup> und eines CD-Wechslers ist nicht möglich.

#### Batterie laden

Die Batterie des iPod<sup>®</sup> wird automatisch geladen, wenn er im Adapter eingesetzt und die Sound-Anlage eingeschaltet ist. Wenn die Batterie geladen ist, wird die Ladung aufrechterhalten und der iPod<sup>®</sup> wird von der Fahrzeugbatterie "versorgt".

Der Ladevorgang wird unterbrochen, wenn das Sound-System ausgeschaltet wird

AUDIOBETRIEB — D 41

# Anschluss für den iPod® von Apple



# Adapter auswählen

Generell werden unterschiedliche Adapter des iPod<sup>®</sup> geliefert, die eine sichere Befestigung im Anschluss gewährleisten.

Benutzen Sie den großen Adapter für den kleinen iPod<sup>®</sup>. Bringen Sie den Adapter am Anschluss an und setzen Sie dann den iPod<sup>®</sup> ein.

Verwenden Sie bei den größeren iPods® einen der kleineren Adapter, soweit dies erforderlich ist. Diese Adapter können mit der breiteren Seite oben in diese mittlere Aufnahme des Anschlusses eingesetzt werden. Verwenden Sie für eine stabile Halterung ggf. auch einen seitlichen Abstandhalter.

Testen Sie, welcher der gelieferten Adapter für Ihren iPod<sup>®</sup> geeignet ist und eine sichere Halterung erlaubt.

# Einsetzen des iPod®

Der Anschluss des iPod® befindet sich im Handschuhfach auf der Beifahrerseite.

Für eine optimale Wiedergabe aktivieren Sie vor dem Anschließen des Adapters des iPod<sup>®</sup> die Funktion **Lautstärke einstellen** und deaktivieren die Funktion **Equalizer** entsprechend der Betriebsanleitung.

## Einsetzen des iPod®

- Ändern Sie zuerst die Eingangsquelle des Sound-Geräts, z. B. von der Option CD auf FM oder Radio.
- Öffnen Sie das Fach, worin sich der iPod<sup>®</sup> befindet.
- Setzen Sie ggf. einen Adapter in den Anschluss ein (siehe Seite 41).
- Stecken Sie den iPod<sup>®</sup> mit dem Display nach oben und dem Anschluss nach vorne zeigend ein.
- Der iPod® schaltet automatisch ein.
- Nach ein paar Sekunden wird er vom Sound-System erkannt. Die gespeicherten Musikstücke können über das Sound-System abgespielt werden.
- Schließen Sie das Fach wieder.

# Achtung!

Bitte widmen Sie Ihre Aufmerksamkeit vorrangig dem Verkehrsgeschehen. Bedienen Sie den iPod® nur, wenn die Verkehrssituation dies zulässt. Wenn der Fahrer abgelenkt wird, kann das Unfälle und Verletzungen verursachen.

- Lassen Sie sich nicht durch Einstellungen oder durch das Benutzen des iPod<sup>®</sup> und des Sound-Systems vom Verkehrsgeschehen ablenken.
- Benutzen Sie den iPod® nur, wenn es die Straßen-, Wetter- und Verkehrsverhältnisse zulassen und Sie nicht abgelenkt werden.
- Setzen Sie den iPod® nicht während der Fahrt in den Adapter ein.

42 D — AUDIOBETRIEB

#### Hinweis

- Durch das Einsetzen des iPod® im Adapter entstehen Abnutzungsstellen.
- Neue iPods®, die über lange Zeit nicht benutzt worden sind, müssen gemäß der Angaben des Herstellers geladen werden, bevor sie zum ersten Mal zusammen mit dem Adapter des iPod® benutzt werden.
- Wenn der iPod® beim Einsetzen im Adapter nicht vom Sound-System erkannt wird, führen Sie ein "Reset des iPod®" vor. Weitere Informationen erhalten Sie in der Betriebsanleitung Ihres iPod®.
- Wenn der iPod® nicht korrekt funktioniert, obwohl es sich um ein kompatibles Modell handelt, empfehlen wir Ihnen, die Firmware zu aktualisieren. Weitere Informationen erhalten Sie auf der Webseite der Apple Computer, Inc. im Internet.
- Solange der iPod<sup>®</sup> im Adapter eingesetzt ist, funktionieren die Bedienelemente daran nicht.

# Abnehmen des iPod® aus dem Adapter

- Ändern Sie zuerst die Eingangsquelle des Sound-Geräts, z. B. von der Option CD auf FM oder Radio.
- Öffnen Sie das Fach, worin sich der iPod<sup>®</sup> befindet.
- Nehmen Sie den iPod® aus dem Adapter heraus.
- Schließen Sie das Fach wieder.

#### Achtung!

Bitte widmen Sie Ihre Aufmerksamkeit vorrangig dem Verkehrsgeschehen. Benutzen Sie den iPod® nur, wenn die Verkehrssituation dies zulässt. Wenn der Fahrer abgelenkt wird, kann das Unfälle und Verletzungen verursachen.

- Lassen Sie sich nicht durch Einstellungen oder durch das Benutzen des iPod<sup>®</sup> und des Sound-Systems vom Verkehrsgeschehen ablenken.
- Benutzen Sie den iPod® nur, wenn es die Straßen-, Wetter- und Verkehrsverhältnisse zulassen und Sie nicht abgelenkt werden.
- Nehmen Sie den iPod® nicht während der Fahrt heraus.

#### Hinweis

- Beim Herausnehmen des iPod® aus dem Adapter entstehen Abnutzungsstellen.
- Den iPod<sup>®</sup> nicht herausnehmen, solange der Adapter als Tonquelle ausgewählt ist (CD). Sonst kann der Speicher des iPod<sup>®</sup> Schaden nehmen.

# Ein- und Ausschalten des iPod®

# Einschalten

Der iPod® schaltet automatisch ein, wenn er sich im Adapter befindet und das Sound-System eingeschaltet wird. Ebenso wird die Batterie geladen, solange der iPod® im Adapter eingesetzt ist.

#### Ausschalten

Je nach Modell des Sound-Systems schaltet der iPod<sup>®</sup> ein paar Minuten nach dem Ausschalten der Sound-Anlage automatisch aus.

#### Hinweis

Beim Starten des Motors und eingeschaltetem iPod® kann die Wiedergabe der Musik kurzzeitig unterbrochen werden. Danach wird die Wiedergabe an der Stelle fortgesetzt, wo sie unterbrochen worden ist.

AUDIOBETRIEB — D 43

# Bedienung des iPod® über das Sound-System

# Musikdateien über das Sound-System wiedergeben

Nach dem Einsetzen des iPod<sup>®</sup> im Adapter wird er vom Sound-System als CD-Wechsler erkannt.

Die Bedienung erfolgt über die Bedienelemente des Sound-Systems. Der iPod® wird ähnlich wie ein CD-Wechsler benutzt. Die Auswahl und Wiedergabe von Musikstücken, der schnelle Vorwärts- bzw. Rückwärtslauf und die zufällige Wiedergabe werden in der Betriebsanleitung des Radios bzw. Navigationssystems Ihres Fahrzeugs beschrieben.

# Die Musikstücke aus den Wiedergabelisten wiedergeben

Auf dem iPod<sup>®</sup> können die Musikstücke in Wiedergabelisten gespeichert werden. Die Wiedergabelisten werden alphanumerisch auf der Festplatte des iPod<sup>®</sup> geordnet.

Mit den Funktionstasten 1 bis 5 des Sound-Systems können Sie direkt eine der fünf ersten Wiedergabelisten auswählen, die auf Ihrem iPod® gespeichert sind. Die vorhandenen Wiedergabelisten werden in alphanumerischer Reihenfolge den Funktionstasten 1 bis 5 zugeordnet. Wenn Sie z. B. die Funktionstaste 2 des Sound-Systems betätigen, werden die Musikstücke aus der zweiten Liste abgespielt. Wenn Sie eine leere bzw. nicht vorhandene Wiedergabeliste auswählen, wird die Wiedergabe mit der nächsten verfügbaren Wiedergabeliste fortgesetzt.

Um die Benutzung der Wiedergabelisten im Fahrzeug zu erleichtern empfehlen wir, auf dem iPod® maximal 5 Wiedergabelisten zu erstellen. Wenn Sie Musikstücke einer Wiedergabeliste wiedergeben möchten, die nicht direkt mit den Funktionstasten 1 bis 5 ausgewählt werden können, empfehlen wir Ihnen, den Namen dieser Liste mit dem Programm "iTunes" am Computer zu ändern, damit diese Liste zu den ersten sechs Wiedergabelisten auf der Festplatte des iPod zählt.

Berücksichtigen Sie, dass bei bestimmten Versionen von iTunes vordefinierte Wiedergabelisten erscheinen (on-the-go, Lieblingstitel,..). Diese Ordner zählen auch zu den insgesamt 6 Wiedergabelisten, die vom Sound-System des Fahrzeugs wiedergegeben werden können. Ordnen und bearbeiten Sie diese Ordner je nach Bedarf.

Wenn Sie die Taste **6** drücken, können Sie alle auf dem iPod gespeicherten Musikstücke abspielen.

Informationen zur Auswahl und zum Abspeichern der Musikstücke und Erstellung der Wiedergabelisten finden Sie in der Betriebsanleitung des Herstellers des iPod<sup>®</sup>.

# Alle gespeicherten Musikstücke wiedergeben

Wenn Sie die Funktionstaste **CD 6** des Sound-Systems betätigen, werden alle auf dem iPod® gespeicherten Musikstücke abgespielt.

# Musikstücke mit dem iPod® auswählen

Mit dem iPod® können die Musikstücke auch direkt ausgewählt werden. Wählen Sie das Musikstück am iPod® aus und setzen Sie ihn dann in den Adapter ein. Das Sound-System spielt das ausgewählte Musikstück.

Nach dem Abspielen des Musikstückes werden alle verbleibenden, gespeicherten Musikstücke in dieser Gruppe des iPod<sup>®</sup> abgespielt (nach Interpret, Stil, Album, Wiedergabeliste, ...).

44 D — AUDIOBETRIEB

# Achtung!

Bitte widmen Sie Ihre Aufmerksamkeit vorrangig dem Verkehrsgeschehen. Benutzen Sie den iPod® nur, wenn die Verkehrssituation dies zulässt. Wenn der Fahrer abgelenkt wird, kann das Unfälle und Verletzungen verursachen.

- Lassen Sie sich nicht durch Einstellungen oder durch das Benutzen des iPod<sup>®</sup> und des Sound-Systems vom Verkehrsgeschehen ablenken.
- Benutzen Sie den iPod<sup>®</sup> nur, wenn es die Straßen-, Wetter- und Verkehrsverhältnisse zulassen und Sie nicht abgelenkt werden.
- Die verschiedenen Lautstärkeeinstellungen sollten so gewählt werden, dass akustische Signale von außen, z. B. das Martinshorn von Polizei und Feuerwehr, jederzeit gut hörbar sind.

#### Hinweis

- Ebenso können die Musikstücke am Multifunktionslenkrad ausgewählt werden<sup>1)</sup>.
- Wenn viele Musikstücke übersprungen werden, kann bei der Wiedergabe eine geringfügige Verzögerung auftreten. Diese hängt u. a. vom Typ des benutzten iPod<sup>®</sup> ab.
- Je nach Sound-System kann es vorkommen, dass bei einem Wechsel der Wiedergabeliste ein Musikstück der vorherigen Wiedergabeliste abgespielt wird. Diese Funktion hängt vom System ab, es handelt sich nicht um einen Fehler.

- Die auf dem iPod® gespeicherten Informationen wie z.B. Interpret, Titel, Album und Musiktyp werden nicht vom Adapter des iPod® verarbeitet, eine Auswahl von Musikstücken nach diesen Suchbzw-Auswahlkriterien ist nicht möglich, ebenso wenig wird Information am Display des Sound-Systems angezeigt.
- Die "Wiederholung" wird automatisch beim Einschalten des iPod® im Adapter aktiviert. Bei Erreichen des Endes der Wiedergabeliste wird diese automatisch von Beginn an wiederholt.
- Wenn beim Einstecken des iPod® in den Adapter die Funktion "Zufällige Auswahl" aktiviert ist, ist diese Funktion auch bei der Wiedergabe über das Sound-System aktiviert und kann durch zweimaliges Betätigen der Taste MIX oder trnd (je nach Sound-System) ausgeschaltet werden. Die Anzahl der am Display des Sound-Systems angezeigten Musikstücke werden hochgezählt.
- Mit dem Drehknopf ist bei bestimmten Modellen des Sound-Systems der Sprung zum nächsten Musikstück bis Erreichen des Musikstücks 99 möglich. Die Musikstücke mit höherer Nummer müssen mit den Tasten ausgewählt werden. Bei der Auswahl eines Titel mit einer 3-stelligen Nummer wird die erste Stelle der Nummer am Display nicht angezeigt.
- Beim Ausschalten und erneuten Einschalten der Zündung bzw. der Zündanlage wird die Wiedergabe des iPod® an der Stelle fortgesetzt, wo sie unterbrochen worden ist. In diesem Fall wird am Display des Sound-Systems immer CD 6 angezeigt, unabhängig von der Wiedergabeliste. Diese Anzeige bleibt bis zur Änderung der Wiedergabeliste erhalten.

1) Sonderausstattung

AUDIOBETRIEB — D 45

# **USB-Anschluss\***



# Anschluss eines Memory-Sticks / MP3-Plavers

Im Handschuhfach auf der Beifahrerseite befindet sich ein USB-Anschluss.

## Anschluss des Speichermoduls im Handschuhfach auf der Beifahrerseite

- Öffnen Sie den Deckel des Handschuhfachs auf der Beifahrerseite.
- Klappen Sie das obere Fach auf.
- Schließen Sie den Memory-Stick an den USB-Anschluss an. oder
- Schließen Sie den MP3-Player mit einem konventionellen USBVerlängerungskabel am USB-Anschluss an.
- Schließen Sie die Abdeckung.

# Abnehmen des Speichermoduls

- Ändern Sie vorher die Eingangsquelle des Geräts, z. B. von der Option CD auf FM-Radio.
- Ziehen Sie dann den Memory-Stick bzw. das Verlängerungskabel vom USB-Anschluss ab.

Nach dem Abziehen des Moduls können die gespeicherten Musikstücke mit dem werkseitig im Fahrzeug verbauten Radiogerät abgespielt werden.

## Achtung!

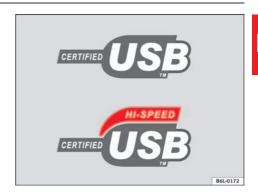
Seien Sie vor allem immer aufmerksam beim Fahren.

- Stellen Sie Lautstärken so ein, dass Sie akustische Signale von außen, wie z. B. Sondersignale von Feuerwehr, Rettungswagen oder Polizei, noch gut hören können.
- Manipulieren Sie den Memory-Stick oder MP3-Player niemals während dem Fahren.

#### Hinweis

- Die Umgebungstemperatur des Memory-Sticks und MP3-Players ist begrenzt und liegt normalerweise in einem Temperaturbereich von 0°C bis 40°C. Lassen Sie daher Ihr Gerät nicht über einen zu langen Zeitraum im Fahrzeug.
- Schließen Sie Ihren MP3-Player nie direkt am USB-Anschluss an, er könnte dadurch beschädigt werden. Verwenden Sie immer ein USB-Verlängerungskabel.
- Nehmen Sie das Gerät nicht vom Anschluss ab, solange der USBAnschluss als Tonquelle (CD) ausgewählt ist. Das Gerät könnte beschädigt werden.
- Am USB-Anschluss dürfen nur Memory-Sticks bzw. MP3-Player angeschlossen werden. Ein Anschluss von Festplatten, USB-Hubs, usw. ist nicht möglich.
- Die maximale Stromaufnahme Ihres Memory-Sticks bzw. MP3-Players darf 2,5 Watt (500 mA / 5V) nicht überschreiten.

- Stecken Sie keine Metallgegenstände in den USB-Anschluss, dadurch könnte ein Kurzschluss verursacht werden.
- Der Memory-Stick, der MP3-Player bzw. das USB-Verlängerungskabel gehören nicht zur Serienausstattung des Fahrzeugs.
- Wenn der USB-Anschluss das Speichermodul nicht innerhalb von 15 Sekunden erkennt, nehmen Sie es ab und schließen Sie es noch einmal an.
- Bei bestimmten Geräten muss der MP3-Player mit einer Taste aktiviert werden, damit die Verbindung mit dem USB-Anschluss hergestellt wird. Siehe hier die Anweisungen Ihres MP3-Players.



# Zugelassene Speichermodule und Radiogeräte

## Voraussetzungen für einen optimalen Betrieb

Zur Gewährleistung der korrekten Funktion der verwendeten Geräte sollten Sie die ausdrücklich von SEAT zugelassenen Geräte benutzen.

Sonst kann die korrekte Funktion dieser Art Geräte nicht garantiert werden. Ihr Gerät muss zumindest eines der beiden USB-Zeichen aufweisen.

AUDIOBETRIEB — D 47

# Zugelassene MP3-Player

Hersteller	Ausführung	Speicherkapazität	Einschalten
Cebop	Run XL	1024 MB	USB-A
Maxfield	MaxRobot	512 MB	USB-A
Philips	SA 177	512 MB	USB-A
Grundig	MP 500	256 MB	USB-A
Mambox	Color	256 MB	USB-A
Trekstor	Musik Stick 100	256 MB	USB-A
Trekstor	21617, i.Beat	512 MB	Mini-USB
Time	DPA-20 FL+	128 MB	USB

# **Zugelassene Memory-Sticks**

Hersteller	Ausführung	Speicherkapazität	Einschalten
Blue Pearl	CnMemory	64 MB	USB-A
Buffalo	Firestix	2 GB	USB-A
Lexar Media	JumpDrive	128 MB	USB-A
LG	Mirror USB Drive	128 MB	USB-A
Silver Pearl	Micro X	1024 MB	USB-A
Pretec	I-Disk Tiny 2.0	128 MB	USB-A

## Zugelassene Radiogeräte

Zur Gewährleistung der korrekten Funktion muss im Fahrzeug ein SEAT-Radiogerät der Serie RCD bzw. ein SEAT-Navigationssystem der Serie RNS installiert sein. Wenn Sie Geräte anderer Hersteller benutzen, können wir die korrekte Funktion

## Kompatible Musikformate

nicht gewährleisten.

Es folgt eine Aufstellung der kompatiblen Musikformate:

- mp3 (MPEG1 Layer3 von 32 bis 320 kbps)
- wma (von 8 bis 192 kbps)
- wav (Tastfrequenz: 16 kHz mit 16 bit Codierung, Stereo)
- ogg vorbis (bis q10, 48 kHz, Stereo)
   Musikstücke im Format DRM können
   nicht wiedergegeben werden.

#### Hinweis

- Bewahren Sie auf dem Memory-Stick oder MP3-Player niemals wichtige Daten auf. SEAT haftet in keinem Fall für die Daten bzw. Dateien, die beschädigt bzw. verloren werden.
- Wenn nicht zugelassene Memory-Sticks bzw. MP3-Player benutzt werden, werden die Musikstücke möglicherweise überhaupt nicht oder nur mit unzureichender Qualität abgespielt.

AUDIOBETRIEB — D 49

# Wiedergabe von Musikdateien mit dem Radiogerät

Es können bis zu 99 Titel angezeigt werden, es können jedoch alle im Ordner enthaltenen Musikstücke abgespielt werden.

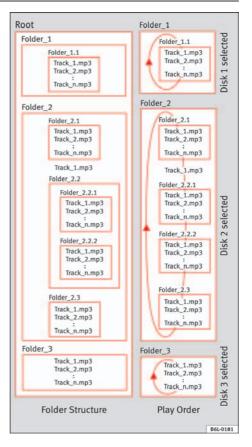
Bei der Auswahl eines Titel mit einer 3stelligen Nummer wird die erste Stelle der Nummer am Display nicht angezeigt, nur die beiden letzten Stellen.

Die Musikstücke können über die Tasten am Radio gesteuert werden. Die Auswahl und Wiedergabe von Musikstücken, der schnelle Vorwärts- bzw. Rückwärtslauf und die zufällige Wiedergabe wird in der Betriebsanleitung des Radios Ihres Fahrzeugs beschrieben.

Wenn im Root-Verzeichnis Ordner enthalten sind, werden die Dateien ohne Ordner nicht wiedergegeben. Deshalb wird empfohlen, die Informationen im Root-Verzeichnis in Ordnern zu speichern.

# Abspeichern von Dateien auf einem Memory-Stick bzw. einem MP3-Plaver

Wir empfehlen, die Musikstücke in Ordnern abzulegen, und nicht einzeln und direkt im Root-Verzeichnis auf dem Memory-Stick bzw. dem MP3-Player zu speichern. Dadurch können Sie die Musikstücke geordnet speichern (z. B. indem Sie alle Musikstücke einer Musikrichtung in einem Ordner ablegen).



Mit den Funktionstasten **CD 1** bis **CD 6** des Radios können Sie nur die ersten 6 Ordner auswählen.

Wenn auf dem Memory-Stick bzw. MP3-Player mehr als 6 Ordner vorhanden sind, kann deren Inhalt nicht wiedergegeben werden

Die Ordner können ihrerseits auch in Unterordner unterteilt werden, um z. B. die verschiedenen Albums eines Interpreten zu speichern.

# Wiedergabe von Musikdateien über den USB-Anschluss

Schließen Sie den Memory-Sticks bzw. MP3-Player mit dem Verlängerungskabel am USB-Anschluss an.

Am Display werden die ersten 6 am USB-Anschluss erkannten Ordner als **CD 1** bis **CD 6** angezeigt. Ordner ohne Musikdateien werden nicht berücksichtigt.

Wenn auf Ihrem Gerät weniger als 6 Ordner vorhanden sind, wird am Display die genaue Anzahl über die CD-Optionen angezeigt.

Wenn die Musikdateien auf Ihrem Gerät nicht in Ordnern gespeichert, sondern direkt im Root-Verzeichnis abgelegt sind, erkennt das Radiogerät die Dateien und spielt diese in derselben Reihenfolge ab. Am Display wird **CD 1** angezeigt.

Die Musikdateien und Ordner werden in alphabetischer Reihenfolge wiedergegeben, d. h., Dateien, deren Titel mit Ziffern beginnen, haben Vorrang vor den Titeln, die mit Buchstaben beginnen. Eine Datei mit dem Titel 1 XXXXXX wird vor der Datei mit dem Namen AAAAA abgespielt.

## Anzeigen am Display

Bei Auswahl eines Ordners mit Musikstücken mit den CD-Tasten wird am Display des Radiogeräts **Track 1** angezeigt. Es können bis zu 99 Titel angezeigt werden.

## Achtung!

Seien Sie vor allem immer aufmerksam beim Fahren.

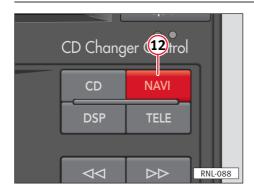
- Stellen Sie Lautstärken so ein, dass Sie akustische Signale von außen, wie z. B. Sondersignale von Feuerwehr, Rettungswagen oder Polizei, noch gut hören können.
- Manipulieren Sie den Memory-Stick oder MP3-Player niemals während dem Fahren.

#### Hinweis

- Vor dem Ausschalten der Zündung speichert der USB-Anschluss in Ihrem Fahrzeug die Stelle des Musikstücks, das zu diesem Zeitpunkt wiedergegeben wird. Solange der Inhalt auf Ihrem Gerät nicht geändert wird, nimmt das System die Wiedergabe beim Einschalten an dieser Stelle wieder auf.
- Wenn viele Musikstücke übersprungen werden, kann bei der Wiedergabe eine geringfügige Verzögerung auftreten.
- Die Erkennung des Memory-Sticks bzw. MP3-Players dauert ein paar Sekunden je nach Typ des verwendeten Speichermoduls.
- Der Titel des Musikstücks wird am Display nicht angezeigt.

AUDIOBETRIEB — ① 51

# **Navigation**



# Navigations-Grundmenü aufrufen

• Drücken Sie die Taste NAVI 12.

Wenn noch kein Ziel eingegeben ist, steht der Auswahlbalken auf dem Menüfeld ORTUNG

Ist bereits ein Ziel eingegeben, steht der Auswahlbalken auf dem Menüfeld ZIELFÜHRUNG.

#### Hinweis

Mit der Taste NAVI 12 können Sie aus allen Untermenüs, Listen und Darstellungsarten zum Navigations-Grundmenü zurückkehren.

Durch Drücken der Taste NAVI können Sie während einer aktiven Zielführung zwischen der Zielführung bzw. Ortung und dem Navigations-Grundmenü wechseln.

# Folgemenüs aufrufen, Optionen auswählen

 Markieren Sie zunächst das gewünschte Menüfeld mit dem Menüknopf
 und bestätigen Sie durch Drücken.



# Navigations-Grundmenü

- ZIELFÜHRUNG (ab Seite 57). Nach Festlegung eines Zieles wird die Zielführung gestartet.
- ORTUNG (Seite 61). Die Zielführung im Ortungsmodus ist eine Kompassfunktion. Es wird die Nordrichtung und ggf. der Name der befahrenen Straße angezeigt.
- ZIELEINGABE (ab Seite 41). Zieleingabe über Eingabe der Zieladresse oder aus dem Zielspeicher vornehmen.

52 D — NAVIGATION

- TOURENLISTE (ab Seite 67). Ziele zu Touren zusammenfassen und abrufen.
- ZIELSPEICHER (ab Seite 62). Ziele im Zielspeicher ablegen, bearbeiten und löschen.
- ROUTENOPTIONEN (ab Seite 55). Hier wird z.B. die dynamische Zielführung ausgewählt oder die Routenliste angezeigt.
- REISEFÜHRER (ab Seite 67).
   Reiseinformationen (z.B. Übernachtungspreis bei Hotels) zu Zielen einsehen und diese Ziele auswählen.
- GPS-STATUS. Die Anzahl der zur Zeit empfangenen GPS-Satelliten und der geographische Standort wird angezeigt.

#### Hinweis

Nicht zur Verfügung stehende Menüpunkte werden mit einem Schloss gekennzeichnet.

# Zieleingabe



## Überblick

Das Zieleingabemenü rufen Sie direkt im Navigations-Grundmenü über das Menüfeld **ZIELEINGABE** auf.

Sie können nun über die Menüfelder zwischen folgenden Zieleingabemöglichkeiten wählen:

- ZIEL AUS SPEICHER (Speicher der letzten Ziele, Alphabetischer Zielspeicher und Zielspeicher nach eigener Sortierung), siehe Seite 50.
- **SONDERZIELE**, siehe Seite 48.
- FÄHNCHENZIEL, siehe Seite 53.
- STADT (und Stadt-Untermenü), siehe Seite 42.
- STRASSE (und Kreuzung), siehe Seite 45.
- ZENTRUM, siehe Seite 47.

NAVIGATION — D 53

# Zieleingabe - Stadt



#### Eine Stadt als Ziel auswählen

Sie können mit dem Menüfeld **STADT** zunächst die gewünschte Ortschaft auswählen und anschließend im Stadt-Untermenü das Ziel näher bestimmen.

Nutzen Sie dazu im Stadt-Untermenü die folgenden Menüfelder:

- Zieleingabe über Menüfeld STRASSE
- Zieleingabe über Menüfeld **ZENTRUM**

#### Menüfeld STADT anwählen

 Wählen Sie im Zieleingabemenü das Menüfeld STADT mit dem Menüknopf 25.



#### **Der Editor**

Mit Hilfe des Editors nehmen Sie alle alphanumerischen Eintragungen vor, die für die Navigation erforderlich sind.

#### Dazu gehören:

- Zieleingabe von z.B. Stadt- und Straßennamen,
- Eingabe eines Kurznamens bei der Ablage eines Zieles im Zielspeicher,
- Eingabe eines Positionsnamens für ein Fähnchenziel.

Das Editiermenü besteht aus:

- dem Speller 1 mit Buchstaben, Leerzeichen und Ziffern.
- den 3 Steuerfeldern + , + und + 2
- dem Editierfeld mit Standardnamen oder der Eingabemarkierung 3,
- einem Bereich mit einem Listeneintrag (Editierliste) 4 und
- der Lupe 5, hier wird der momentan markierte Buchstabe vergrößert dargestellt.

Die Markierung im Speller steht zunächst auf dem Buchstaben A.

54 D — NAVIGATION



# Stadtnamen eingeben

Geben Sie im Editierfeld **3** die Anfangsbuchstaben des Namens der gewünschten Ortschaft ein. Mit jedem neuen Buchstaben wird der nächste passende Eintrag aus der Liste aufgerufen und in der Editierliste **4** angezeigt.

Sie haben so die Möglichkeit, auch ohne Eingabe des vollständigen Namens die gewünschte Ortschaft schnell auszuwählen.

- Markieren Sie dazu das gewünschte Zeichen mit dem Menüknopf **25**. Dabei wird die Auswahlmarkierung auf das Zeichen bewegt. Das aktuelle Zeichen wird in der Lupe vergrößert dargestellt.
- Bestätigen Sie das Zeichen durch kurzen Druck auf den Menüknopf 25.

Das Zeichen wird im Editierfeld eingetragen. Gleichzeitig wandert die Eingabemarke eine Stelle nach rechts. Der nächste passende Eintrag wird in der Editierliste eingetragen.

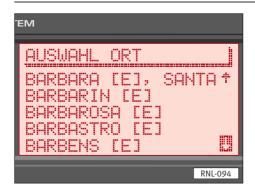
• Bei Bedarf Bedienschritte wiederholen.

#### Hinweis

Bei Fehleingabe kann das zuletzt eingegebene Zeichen mit der Taste ← 23 gelöscht werden.

Wählen Sie danach das richtige Zeichen aus.

Mit den Steuerfeldern † und ↓ können andere Sonderzeichen als die gezeigten dargestellt werden.



#### Liste aufrufen

Mit Hilfe einer Liste wird die gewünschte Stadt als Ziel ausgewählt.

Sie haben zwei Möglichkeiten, die Liste über das Editiermenü aufzurufen:

- Drücken Sie den Menüknopf 25 länger als 2 Sekunden oder
- wählen und bestätigen Sie mit dem Menüknopf **25** das Steuerfeld **4** .

#### Hinweis

Ist der ausgewählte Stadtname mehrmals vorhanden, wird ein Untermenü aufgerufen, aus dem Sie anschließend den gewünschten Eintrag auswählen können.

#### Stadtnamen aus der Liste auswählen

• Wählen und bestätigen Sie mit dem Menüknopf 25 den gewünschten Eintrag. In der Liste blättern: Durch Drehung des Menüknopfes 25 den Auswahlbalken erst auf den Pfeil und dann über den ersten bzw. letzten Eintrag hinaus bewegen.

Seitenweise blättern Sie, indem Sie den Auswahlbalken auf den Pfeil bewegen und dann den Menüknopf **25** drücken.

Mit der INFO-Taste **17** kann ein mit ... abgekürzter Listeneintrag vollständig angezeigt werden.



## Genaue Zielbestimmung

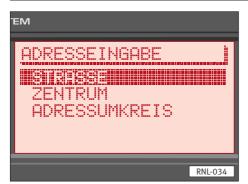
Das Untermenü **ADRESSEINGABE** wird aufgerufen, wenn die Zielstadt bestimmt ist.

Hier können Sie Ihr Ziel näher bestimmen.

- STRASSE erlaubt die Auswahl einer Straße und nachfolgend einer Kreuzung bei Städten mit über 50.000 Einwohnern, abhängig von der verwendeten CD-ROM (siehe CD-ROM-Anweisungen).
- ZENTRUM bei Städten unter 50.000 Einwohnern ist eine Zielpräzisierung über das Menüfeld STRASSE, abhängig von der verwendeten CD-ROM, nicht möglich. Es können stattdessen digitalisierte Stadtzentren als Ziel ausgewählt werden.
- **ADRESSUMKREIS** erlaubt die Auswahl eines Zieles im Umkreis des zuletzt eingegebenen Zieles. Auswahl erfolgt über Rubriken, z.B. Autobahnanschluss oder Einkaufszentrum. Voraussetzung ist hierbei, dass die entsprechenden Daten auf Ihrer Navigations-CD vorhanden sind. Ziele im Adressumkreis können auch außerhalb des eingegebenen Zieles liegen, z.B. ein Einkaufszentrum vor einer Stadt. Die Angabe der möglichen Ziele im Adressumkreis erfolgt mit Angabe der Entfernung zum Ziel.

56 D — NAVIGATION

# Zieleingabe – Straße-Kreuzung



## Eine Straße als Ziel auswählen

Sie können mit dem Menüfeld **STRASSE** die gewünschte Straße auswählen und anschließend im Straßen-Untermenü die Zieladresse näher bestimmen.

#### Menüfeld STRASSE anwählen

• Markieren und bestätigen Sie im Zieleingabemenü oder im Folgemenü zur Stadteingabe das Menüfeld **STRASSE** mit dem Menüknopf **25**.

Nachfolgend wird aufgerufen:

- Eine Straßenliste (bei höchstens 20 digitalisierten Straßen im Zielort) oder
- bei mehr als 20 Einträgen, das Editiermenii

# Straßennamen im Editiermenü eingeben

- Geben Sie im Editiermenü den Straßennamen im Editierfeld ein.
- Rufen Sie anschließend die Liste durch langen Druck auf den Menüknopf 25 auf oder
- markieren und bestätigen Sie mit dem Menüknopf 25 das Steuerfeld ⁴.



#### Straße aus Liste auswählen

Blättern Sie innerhalb der Liste, indem Sie den Auswahlbalken über den letzten Eintrag (vorwärts blättern) oder über den ersten Eintrag hinaus (zurück blättern) bewegen.

 Markieren und bestätigen Sie mit dem Menüknopf 25 den gewünschten Eintrag.
 Das Straßen-Untermenü wird aufgerufen.

#### Hinweis

Wenn der ausgewählte Straßenname in einer Stadt mehrmals vorhanden ist, wird ein Untermenü aufgerufen, aus dem dann der gewünschte Eintrag ausgewählt wird.

Ein langer Straßenname kann mehrfach abgespeichert sein, um die Suche zu erleichtern.



# Eine Kreuzung als Ziel auswählen

Im Straßen-Untermenü können Sie die Zieladresse näher bestimmen:

- KREUZUNG ruft das Editiermenü/ die Liste zur Auswahl einer Kreuzung auf.
- HAUSNUMMER das Editiermenü/ die Liste zur Auswahl einer Hausnummer oder eines Hausnummernabschnittes wird aufgerufen.

## Hinweis

Wenn das Menüfeld HAUSNUMMER nicht markierbar ist, sind keine Daten zu Hausnummern vorhanden.

 WEITER – die Adresseingabe wird beendet, das Navigations-Grundmenü wird aufgerufen.

Wenn Sie **WEITER** betätigt haben, ist die Zieleingabe an dieser Stelle beendet. Sie können die Zielführung zu der eingegebenen Straße starten, siehe Seite 57.

# Zieleingabe - Zentrum



# Stadtzentrum (Stadtteil) auswählen

Mit dem Menüpunkt **ZENTRUM** können Sie bei Großstädten das Zentrum eines Stadtteiles als Ziel eingeben.

Bei Städten mit Einwohnerzahlen unter 50.000 dient dieser Menüpunkt zur Eingabe des Stadtzentrums, da eine Zieleingabe über **STRASSE**, abhängig von der verwendeten CD-ROM, nicht unterstützt wird.

In diesem Fall ist der Menüpunkt **STRASSE** mit einem Schloss gekennzeichnet.

Bei Großstädten können Sie über den Menüpunkt **ZENTRUM** direkt einzelne Stadtteilzentren/Ortsteile auswählen.

#### Menüfeld ZENTRUM anwählen

 Markieren und bestätigen Sie im Zieleingabemenü das Menüfeld ZEN-TRUM mit dem Menüknopf 25.

Nachfolgend wird aufgerufen:

- die Liste (bei höchstens 20 möglichen Zentren) oder
- das Editiermenü.



#### Zentrum auswählen

- Geben Sie den Namen des gewünschten Stadtzentrums im Editierfeld ein oder bestätigen Sie einen vorhandenen Eintrag.
- Rufen Sie anschließend die Liste auf.
- Markieren und bestätigen Sie das gewünschte Stadtzentrum mit dem Menüknopf 25 in der Liste.

Anschließend wird das Navigations-Grundmenü aufgerufen.

Sie können nun die Zielführung beginnen, siehe Seite 57.

#### Hinweise

Bei Großstädten werden in der Liste auch Stadtteile angezeigt, siehe Seite 47.

Ist der ausgewählte Stadtname (oder Stadtteilname) mehrmals vorhanden, wird ein Untermenü aufgerufen, aus dem Sie dann den gewünschten Eintrag auswählen können.

NAVIGATION — D 59

# Zieleingabe - Sonderziele



# Sonderziele eingeben

Bei Wahl des Menüfeldes **SONDERZIELE** im Zieleingabemenü können Sie weitere Ziele eingeben.

#### Sonderziele sind:

Ziele im ORTSUMKREIS

Hier können Sie sich Sonderziele – z.B. Parkplätze – im Zielort anzeigen lassen und auswählen.

#### - ÜBERREGIONALE ZIELE

Das Sonderziel Überregionale Ziele ist keinem zuvor berechneten Ziel zugeordnet. Sie können mit der Funktion z.B. einen Autobahnservice oder einen Flughafen direkt als Ziel definieren und eine Zielführung dorthin starten.

#### - 7iele im ADRESSUMKREIS

Dieses Sonderziel bezieht sich auf ein zuvor ausgewähltes Fahrtziel. Diese Funktion können Sie nutzen, um z.B. die Parkplatzsuche in einer unbekannten Großstadt zu erleichtern.  Ziele im Umkreis der Fahrzeugposition (STANDORTUMKREIS).

Dieser Sonderzieltyp bezieht sich auf die Umgebung der aktuellen Fahrzeugposition. Er ist gut geeignet, um einen Zwischenhalt zu planen, z.B. um die nächste Tankstelle anzufahren.

• Markieren und bestätigen Sie das gewünschte Sonderziel mit dem Menüknopf 25.

Die weitere Zieleingabe erfolgt über Rubriken, die in alphabetischer Reihenfolge abgelegt sind. Für die einzelnen Sonderziele werden Ihnen teilweise unterschiedliche Rubriken zur Auswahl angeboten.

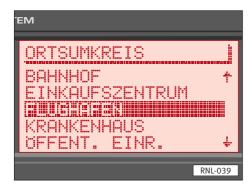
#### Rubriken sind z.B.:

- Autobahnservice
- Flughafen

Rubriken, zu denen keine Daten vorliegen, werden in der Regel nicht angezeigt.

Nach Auswahl der Rubrik können Sie das gewünschte Ziel über das Editiermenü und die Liste bestimmen.

60 D — NAVIGATION



#### Rubrik auswählen

 Markieren und bestätigen Sie den gewünschten Eintrag mit dem Menüknopf

Zur gewählten Rubrik wird eine Liste aufgerufen.

#### Hinweis

Bei mehr als 20 Einträgen zu einer Rubrik wird zunächst das Editiermenü aufgerufen. Geben Sie hier den gewünschten Namen oder Anfangsbuchstaben ein und rufen Sie anschließend die Liste auf.



## Eintrag aus der Liste auswählen

• Wählen Sie den gewünschten Eintrag aus der Liste aus, indem Sie ihn mit dem Menüknopf **25** markieren und bestätigen.

Anschließend wird das Navigations-Grundmenü aufgerufen.

Sie können nun die Zielführung beginnen, siehe Seite 57.

#### Hinweis

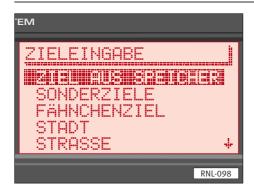
Den vollen Eintrag zu mit Fortsetzungspunkten gekennzeichneten Listeneinträgen können Sie sich mit der INFO-Taste 17 anzeigen lassen.

Markieren Sie dazu den entsprechenden Eintrag mit dem Menüknopf und drücken Sie die INFO-Taste 17.

Durch Drehen des Menüknopfes können Sie weitere Informationen abrufen.

NAVIGATION — D 61

# Zieleingabe - Aus Zielspeicher



# Ziel aus dem Zielspeicher eingeben

# Zieleingabemenü aufrufen

Rufen Sie das Zieleingabemenü auf, indem Sie im Navigations-Grundmenü das Menüfeld **ZIELEINGABE** mit dem Menüknopf **25** markieren und bestätigen.

# Menüfeld ZIEL AUS SPEICHER anwählen

Bei Aufruf des Zieleingabemenüs steht der Auswahlbalken auf dem Menüfeld ZIEL AUS SPEICHER.

• Bestätigen Sie das Menüfeld durch Druck auf den Menüknopf **25**.

Ein Untermenü wird aufgerufen.



# Speicher auswählen

• Wählen und bestätigen Sie im Untermenü mit dem Menüknopf **25** den gewünschten Speicher.

Sie können wählen zwischen:

- LETZTE ZIELE, hier sind die letzten 10
   Ziele der Navigation gespeichert, wenn diese Option im Menü SETUP – NAVI-GATION (S. 18) gewählt ist.
- ALPHAB. SORTIERUNG
- EIGENE SORTIERUNG.

# Gespeichertes Ziel auswählen

- Wählen Sie einen der oben genannten Speicher mit dem Menüknopf **25**. In der Menü-Titelzeile steht der Name des gewählten Speichers.
- Markieren Sie den gewünschten Eintrag mit dem Menüknopf **25**.
- Übernehmen Sie das Ziel durch langen Druck auf den Menüknopf **25** für die Zielführung.

Anschließend wird das Navigations-Grundmenü aufgerufen. Das gewählte Ziel ist aktiv. Sie können nun die Zielführung beginnen, siehe Seite 57.

62 D — NAVIGATION



# Ein Ziel im Zielspeichermenü ablegen

Ein Ziel kann zunächst im Zielspeicher abgelegt werden, damit es für eine spätere Zieleingabe nutzbar ist.

Ein Ziel wird im **ZIELSPEICHER** abgespeichert.

Sie können einem Ziel einen Kurznamen (z.B. einen Vornamen) geben. Das erleichtert Ihnen das spätere Wiedererkennen des Zieleintrages im Zielspeicher.

Das Zielspeichermenü rufen Sie direkt im Navigations-Grundmenü über das Menüfeld **ZIELSPEICHER** auf. Die Ziele können entweder in der Reihenfolge ihrer Eingabe oder alphabetisch sortiert zur erneuten Zieleingabe angezeigt werden. Die Reihenfolge der Anzeige können Sie jederzeit umsortieren.

Zur Zieleingabe aus dem Zielspeicher steht auch ein Speicher **LETZTE ZIELE** zur Verfügung. Hier werden die letzten 10 Ziele der Zielführung automatisch gespeichert.

#### Hinweis

Wenn der Zielspeicher keine weiteren Ziele mehr aufnehmen kann, erscheint der Hinweis "Der Zielspeicher ist belegt" und Sie müssen ein oder mehrere Ziele löschen.

NAVIGATION \_\_\_\_\_\_\_ D 63



# Ein Ziel im Speicher ablegen

Mit der Funktion **ZIEL ABLEGEN** können Sie das aktuelle Ziel im Zielspeicher ablegen.

 Bestätigen Sie das Menüfeld ZIEL ABLEGEN mit dem Menüknopf 25.

Das Editiermenü zur Eingabe eines Kurznamens wird aufgerufen.

# Kurznamen eingeben

- Geben Sie im Editierfeld den Kurznamen (z.B. ZUHAUSE) ein.
- Bestätigen Sie den eingegebenen Kurznamen durch langen Druck auf den Menüknopf 25 oder
- markieren und bestätigen Sie mit dem Menüknopf **25** das Steuerfeld **4** .

Das Ziel ist nun mit dem Kurznamen im Zielspeicher abgespeichert.

Wenn kein Kurzname eingegeben werden soll, können Sie das Menü durch Drücken des Menüknopfes **25** ohne Zeicheneingabe verlassen.



# Ziele im Speicher selbst sortieren

Wenn Sie einige Ziele häufig benutzen wollen, ist es vorteilhaft, sie nach eigenen Kriterien sortiert abzuspeichern

 Bestätigen Sie dazu das Menüfeld ZIELE SORTIEREN mit dem Menüknopf 25.

Der Speicher der Ziele nach eigener Sortierung wird angezeigt.

• Markieren und bestätigen Sie das zu verschiebende Ziel mit dem Menüknopf 25.

Der gewählte Eintrag wird durch eine Verschiebemarkierung gekennzeichnet.

- Verschieben Sie das markierte Ziel durch Drehen des Menüknopfes **25** an die gewünschte Position.
- Bestätigen Sie die neue Position mit dem Menüknopf **25**.

64 D — NAVIGATION

# Zieleingabe – Zum Fähnchenziel



#### Fähnchenziel setzen

Ein Fähnchenziel ist die aktuelle Fahrzeugposition, die Sie während der Fahrt bei aktiver Zielführung oder Ortung mit der Taste Fähnchenziel **21** gesetzt haben. Bedingung ist, dass eine Navigations-CD eingelegt ist. Dieses Ziel kann z.B. ein interessantes Geschäft sein, das Sie zu einem späteren Zeitpunkt aufsuchen wollen.

• Drücken Sie die Taste Fähnchenziel 21.

#### Hinweis

Sie sollten ein Fähnchenziel nur dann setzen, wenn der Name der befahrenen Straße im Display angezeigt wird. Andernfalls kann es vorkommen, dass das Fähnchenziel nicht angefahren werden kann. Zur Bestätigung erscheint "FÄHNCHEN GESETZT" mit der Uhrzeit im Display.

Sie können Fähnchenziele sofort nach dem Setzen im Zielspeicher ablegen und mit einem Kurznamen versehen. Wenn das Fähnchenziel im Zielspeicher abgelegt wurde, kann es für die spätere Zielführung verwendet werden.

- Wählen Sie **KURZNAME**, um das Fähnchenziel sofort mit einem Kurznamen zu speichern oder
- wählen Sie ZURÜCK. Das letzte Fähnchenziel im Speicher wird überschriehen



# Fähnchenziel speichern

Sie können das gesetzte Fähnchenziel dauerhaft im Zielspeicher ablegen.

- Rufen Sie das Zielspeichermenü auf, indem Sie im Navigations-Grundmenü das Menüfeld ZIELSPEICHER markieren und bestätigen.
- Markieren und bestätigen Sie das Menüfeld FÄHNCHEN ABLEGEN mit dem Menüknopf 25.

Nachfolgend wird das Editiermenü zur Eingabe eines Kurznamens für das Fähnchenziel aufgerufen.



# Fähnchenziel benennen

Im Editiermenü können Sie entweder den Standardnamen **FÄHNCHENZIEL (UHR-ZEIT)** übernehmen oder einen eigenen Positionsnamen vergeben.

#### Standardnamen übernehmen

• Bestätigen Sie die Eintragung FÄHNCHENZIEL (UHRZEIT) durch langen Druck (länger als 2 Sekunden) auf den Menüknopf 25.

# Eigenen Positionsnamen eingeben

- Geben Sie mit Hilfe des Editiermenüs einen Positionsnamen ein. Der Standardname wird bei Eingabe des ersten Zeichens gelöscht.
- Bestätigen Sie die Eintragung mit dem Menüknopf **25**. Das Fähnchenziel ist mit dem gewählten Namen im Zielspeicher abgelegt.



#### Fähnchenziel als Ziel auswählen

## Zieleingabemenü aufrufen

Rufen Sie das Zieleingabemenü auf. Markieren Sie dazu im Navigations-Grundmenü das Menüfeld **ZIELEINGABE** mit dem Menüknopf **25** und bestätigen Sie es.

# Menüfeld ZUM FÄHNCHENZIEL auswählen

 Markieren und bestätigen Sie im Zieleingabemenü das Menüfeld FÄHNCHENZIEL mit dem Menüknopf 25.

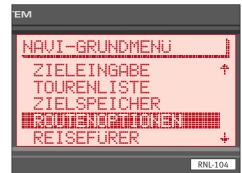
Anschließend erscheint das Navigations-Grundmenü und die Zielführung zum Fähnchenziel kann gestartet werden.

Sie können nun die Zielführung beginnen, siehe Seite 57.

#### Hinweis

Es befindet sich nur ein Ziel im Fähnchenspeicher. Außer dem letzten Fähnchenziel werden alle vorher erzeugten Fähnchen mit Druck auf die Taste Fähnchenziel 21 gelöscht, wenn sie nicht im alphabetischem Speicher abgelegt wurden.

# Routenoptionen



# Route planen

Nach Eingabe eines Zieles können Sie über das Menüfeld **ROUTENOPTIONEN** im Navigations-Grundmenü die Route planen und sich die berechnete Routenliste anzeigen lassen.

Das Menüfeld erscheint, wenn Sie den Menüknopf nach links drehen.

# Funktion Routenoptionen anwählen

 Markieren und bestätigen Sie im Navigations-Grundmenü das Menüfeld ROUTENOPTIONEN mit dem Menüknopf
 25.

Nachfolgend wird das Menü zur Festlegung der Routenoptionen aufgerufen.

#### Hinweis

30 Minuten nach dem Ausschalten des Gerätes werden die Routenoptionen auf folgende Grundeinstellungen zurückgesetzt:

Schnelle Route mit Autobahnen, Fähren und Mautstraßen.



# Routenoptionen festlegen

- Markieren Sie die gewünschte Option mit dem Menüknopf **25**.
- Wählen Sie eine andere Einstellung, indem Sie zunächst das gewünschte Menüfeld markieren und anschließend auf den Menüknopf 25 drücken.

**ROUTENLISTE** – Die errechnete Routenliste zum Ziel wird angezeigt.

ROUTE – Hier können Sie auswählen, ob die Route schnell, kurz oder dynamisch berechnet werden soll. Wenn Sie dynamisch wählen, wird die Route unter Berücksichtigung der aktuellen Verkehrslage berechnet (wenn TMC-Verkehrsinformation empfangen wird). Die folgenden Menüpunkte sind dann nicht anwählbar.

**AUTOBAHNEN** – Wählen Sie hier aus, ob Sie Autobahnen befahren oder meiden wollen.

**FÄHREN** – Wählen Sie hier aus, ob Sie Fähren nutzen oder meiden wollen.

**MAUTSTRASSEN** – Wählen Sie hier aus, ob Sie gebührenpflichtige Straßen befahren oder meiden wollen.

Es kann aus örtlichen oder Optimierungsgründen vorkommen, dass eine Route mit einer Option berechnet wurde, obwohl diese als "MEIDEN" markiert wurde.

• Drücken Sie die Taste **27**, um das Menü wieder zu verlassen.



## Routenliste berechnen

• Wählen Sie das Menüfeld **ROUTEN-LISTE** und bestätigen Sie es durch Druck auf den Menüknopf **25**.

Je nach Länge der Route kann der Berechnungsvorgang einige Sekunden dauern. Danach wird die Routenliste angezeigt.

Die Routenliste bleibt dauerhaft auf dem Bildschirm, ist aber nicht dynamisch. D.h. sie passt sich nicht selbst an die abgefahrene Strecke während der Fahrt an.

Die Einträge werden mit Entfernungsangaben dargestellt. Bei Änderung der Fahrtroute muss die Routenliste neu berechnet werden. In der Liste sind die zu befahrenden Streckenabschnitte mit der entsprechenden Längenangabe dargestellt.

Routenliste verlassen:

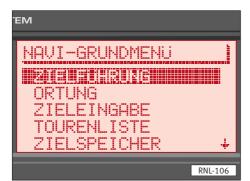
Taste **25** – ruft Menü **ROUTENOPTIONEN** wieder auf.

#### Hinweis

Wenn keine Routenliste berechnet werden kann, erscheint ein entsprechender Hinweis im Display.

68 D — NAVIGATION

# Zielführung



# Zielführung starten

Nach der Zieleingabe und evtl. Festlegung der Routenoptionen können Sie die Zielführung durch Bestätigung des Menüfeldes **ZIELFÜHRUNG** im Navigations-Grundmenü beginnen.

Danach wird die Zielführungsmaske aufgerufen.

## Informations-Darstellung

Die Informations-Darstellung zeigt Ihnen die Entfernung zum Fahrtziel und die geschätzte Ankunftszeit am Fahrtziel, die Fahrtrichtungsdarstellung und den Entfernungsbalken zur Kreuzung/Abzweigung.

Wenn im Menü Setup – Navigation (siehe Seite 18) die Option FAHRSYMBOLE: **EIN** eingestellt ist, erscheinen die optischen Fahrempfehlungen im Display des Radio-Navigations-Systems Display in der Instrumententafel\*. Ist die Option FAHRSYMBOLE: AUS gewählt. optischen erscheinen die empfehlungen nur im Display in der Instrumententafel\*. Im Display des Radio-Navigations-Systems erscheint dann die Zielinformation, Wenn Ihr Fahrzeug nicht mit einem Display in der Instrumententafel\* ausgestattet ist, und FAHRSYM-BOLE: AUS eingestellt ist, erfolgt die Zielführung nur mit der Sprachausgabe.

# Komplette Zieladresse einblenden

Drücken Sie die Taste INFO 17, um das aktuelle Ziel und ausführliche Zielinformationen einzublenden. Gleichzeitig wird die aktuelle akustische Fahrempfehlung wiederholt.



# Zielführung mit Fahrsymbolen

Wenn im Menü Setup – Navigation (siehe Seite 18) die Option FAHRSYMBOLE: EIN aktiviert ist, werden während der Zielführung die optischen Fahrempfehlungen, die Restfahrzeit oder Ankunftszeit (siehe Seite 18, ZEIT-INFO) und die Entfernung bis zum Entscheidungspunkt oder ein Bargraph angezeigt.

Im unteren Displaybereich wird bei Anzeige des Geradeauspfeils der Name der befahrenen Straße angezeigt.

Bei Anzeige eines Abbiegehinweises wird der Name der Straße, in die abgebogen werden muss, angezeigt. Dies wird zusätzlich durch einen kleinen Pfeil nach rechts vor dem Straßennamen verdeutlicht.

Die Anzeige der aktiven Audioquellen und -funktionen erfolgt im Displayhintergrund. Sie können während einer Zielführung die Audioquellen, ausgenommen das interne CD-Laufwerk, wie gewohnt nutzen.



# Zielführung ohne Fahrsymbole

Wenn Sie im Menü Setup — Navigation (siehe Seite 18) die Option FAHRSYMBOLE: AUS eingestellt haben, erscheinen die optischen Fahrempfehlungen nur auf der Instrumententafel. Im Navigationsmodus erscheint im Vordergrunddisplay die Info-Maske und im Hintergrunddisplay die gewählte Audioquelle. Im Audiomodus ist die Darstellung umgekehrt.

Im Displayhintergrund erscheint der Status der Navigation, z.B. ZIELFÜHRUNG und die Entfernung bis zum Ziel. Wenn im Menü Setup – Navigation die Option SPRACHE: EIN gewählt wurde, erfolgt die Zielführung zusätzlich zu den optischen Fahrempfehlungen mit einer Sprachausgabe. Die letzte Sprachausgabe kann durch Drücken der Taste INFO 17 jederzeit wiederholt werden.



# Zielführung OFF MAP

Wenn ein eingegebenes Ziel oder die aktuelle Fahrzeugposition außerhalb der digitalisierten Kartenbasis auf der Navigations-CD liegt, erfolgt die Navigation **OFF MAP.** 

Im Display wird die Himmelsrichtung, in der das Ziel liegt, angezeigt. Dazu wird die Luftlinienentfernung bis zum Ziel angegeben.



# Zielführung OFF ROAD

Wenn die Fahrzeugposition keiner Straße der benutzten Navigations-CD zugeordnet werden kann, erfolgt die Zielführung **OFF ROAD.** 

Auf dem Display wird die Himmelsrichtung zum Ziel und die Luftlinienentfernung angegeben.

NAVIGATION — D 71



# Zielführung NO MAP

Sie können eine Zielführung auch ohne CD erfolgen lassen. Die Zielführung erfolgt dann ohne Karte. Es werden die Richtung und die Luftlinienentfernung zum Ziel angezeigt. Es erfolgt keine Sprachausgabe.

Diese Funktion ist für lange Autobahnfahrten vorgesehen, wobei in der Regel wenige Informationen von der Navigation erforderlich sind. In die NO MAP-Zielführung kommt man, wenn während der Zielführung die CD-ROM entfernt wird.

Nach Wiedereinlegen der CD-ROM wird die Zielführung fortgesetzt, wenn zuvor eine Zielführung aktiv war.

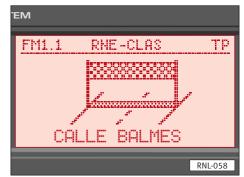
#### Hinweis

Aus technischen Gründen kann es mehrere Minuten dauern, bis nach Wiedereinlegen der CD-ROM die Zielführung akustisch und Piktogrammen richtig fortgesetzt wird. Diese Zeit wird benötigt, um den aktuellen Standort eindeutig zu bestimmen. Während dieser Zeit ist ein längeres "OFF ROAD" möglich. In eng bebauten Gebieten mit dichtem Straßennetz kann es dabei zu Fehlortungen kommen, bis sich das System eindeutig und richtig orientiert hat. Legen Sie daher die CD-ROM, wenn möglich, noch auf der Autobahn wieder ein, um den Orientierungsvorgang zu beschleunigen.



# **Ortung mit CD**

Bei aktivierter Ortung wird ein Pfeil, der in Richtung Norden zeigt, ausgegeben. Wenn verfügbar, wird der aktuelle Straßenname angezeigt.



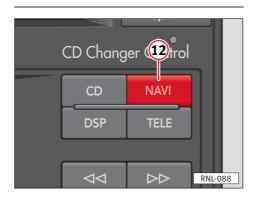
## Ziel erreicht

Wenn das Ziel erreicht ist, erscheint das abgebildete Display. Nach 5 Sekunden erscheint das Navigations-Grundmenü.

Liegt das Ziel im nicht digitalisierten Bereich (nur bei Fähnchenziel möglich) und in der Nähe einer digitalisierten Straße, erfolgt die Zielführung zu dieser Straße und es erfolgt die Meldung "Sie haben das Ziel erreicht".

Liegt das Ziel weiter entfernt von einer digitalisierten Straße, erfolgt die Meldung "Sie haben das Zielgebiet erreicht". Danach erscheint "OFF ROAD", und ein Richtungspfeil zum Ziel und die Entfernung weisen zum Ziel.

NAVIGATION — D 73



# Abbruch einer aktiven Zielführung

Um eine Zielführung abzubrechen, rufen Sie das Navigations-Grundmenü auf.

- Drücken Sie die Taste NAVI 12.
- Wählen Sie hier entweder **ZIELEINGABE** oder **ORTUNG**. Die aktive Zielführung wird abgebrochen.
- Wählen Sie und bestätigen Sie Ihre Wahl mit dem Menüknopf 25.

# Zielspeicher



## Überblick

Das Zielspeichermenü rufen Sie direkt aus dem Navigations-Grundmenü über das Menüfeld **ZIELSPEICHER** auf.

Im Zielspeicher können die Ziele abgelegt, bearbeitet, sortiert und gelöscht werden.

Im Speicher der Ziele nach eigener Sortierung können die Ziele des alphabetischen Zielspeichers in einer von Ihnen bestimmten Reihenfolge angezeigt werden.

Im Speicher der letzten Ziele sind die letzten zehn Ziele der Navigation in chronologischer Reihenfolge abgespeichert. Die automatische Speicherung der letzten Ziele kann deaktiviert werden. Lesen Sie dazu bitte den Abschnitt SETUP – NAVI-GATION. siehe Seite 18.

Kurznamen, die Sie bestimmen können, helfen Ihnen beim schnellen Auffinden eines Zieles aus dem Zielspeicher. Der Kurzname steht immer vor dem Zielnamen. Ein Kurzname kann z.B. ein Vorname oder ein Begriff wie z.B. ZUHAUSE sein.



Wählen Sie über die Menüfelder die folgenden Zielspeichermöglichkeiten aus:

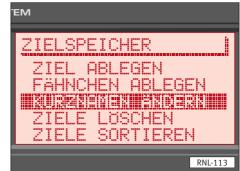
**ZIEL ABLEGEN** – Speichern eines Zieles der Navigation im Zielspeicher, siehe Seite 51.

**FÄHNCHENZIEL ABLEGEN** – Speichern und Bearbeiten eines zuvor gesetzten Fähnchenzieles, siehe Seite 54.

**KURZNAMEN ÄNDERN** – Kurznamen im Zielspeicher ändern, siehe Seite 63.

**ZIELE LÖSCHEN** – Letzte Ziele, Einzelziele oder alle Ziele löschen, siehe Seite 64

**ZIELE UMSORTIEREN** – Den Zielspeicher zur Erstellung einer Liste der Ziele nach eigener Sortierung umsortieren, siehe Seite 64.



# Kurznamen eingeben/ändern

Sie können Zieleinträgen einen Kurznamen zuweisen. Dies hilft Ihnen beim schnellen Finden eines Zieles aus dem jeweiligen Zielspeicher. Kurznamen können z.B. Vornamen sein. Kurznamen können später auch geändert werden.

Der Kurzname steht immer vor dem eigentlichen Zielnamen. Die Eingabe des Kurznamens erfolgt im Editiermenü.

#### Kurznamen ändern

• Markieren und bestätigen Sie das Menüfeld **KURZNAMEN ÄNDERN** mit dem Menüknopf **25**. Der alphabetische Zielspeicher wird aufgerufen.

Sie können nun den gewünschten Eintrag mit dem Menüknopf 25 markieren und auswählen. Nachfolgend wird ein Editiermenü aufgerufen.

- Geben Sie mit Hilfe der Zeichenleiste einen Kurznamen ein. In der invers dargestellten Textzeile wird der zu benennende Eintrag dargestellt.
- Bestätigen Sie die Eintragung durch langen Druck auf den Menüknopf **25**.



#### Ziele umsortieren

- Markieren und bestätigen Sie das Menüfeld ZIELE UMSORTIEREN mit dem Menüknopf 25.
- Wählen und bestätigen Sie mit dem Menüknopf 25 den zu bewegenden Eintrag.

Vor dem ausgewählten Eintrag erscheint eine Verschiebemarkierung.

- Verschieben Sie den markierten Eintrag mit dem Menüknopf **25** auf den gewünschten Platz.
- Bestätigen Sie die Änderung durch Druck auf den Menüknopf **25**.

Sie können nun einen weiteren Eintrag auswählen.

● Durch Druck auf die Taste - ☑ 27 wird das Zielspeicher-Grundmenü wieder aufgerufen.

# Ziele aus dem Zielspeicher löschen



## Ziele löschen

Nicht mehr benötigte Ziele können Sie aus dem Zielspeicher entfernen.

Um das versehentliche Löschen eines oder mehrerer Ziele zu vermeiden, erfolgt zuvor eine Sicherheitsabfrage.

 Markieren und bestätigen Sie das Menüfeld ZIELE LÖSCHEN im Zielspeicher-Grundmenü mit dem Menüknopf 25.

**LETZTE ZIELE** – Der Speicher der letzten Ziele wird gelöscht. Nur verfügbar, wenn der Speicher der letzten Ziele aktiviert ist (s. **SETUP** – **NAVIGATION**. Seite 18).

**EINZELZIEL** – Einzelne Ziele aus dem Zielspeicher können gelöscht werden. Um das zu löschende Ziel zu benennen, wird zunächst eine Liste aller Ziele angezeigt.

**ALLE ZIELE** – Der Zielspeicher wird vollständig gelöscht.

Nach Auswahl eines Punktes erscheint eine Sicherheitsabfrage. Bei Eintritt in die Abfrage steht der Auswahlbalken auf ABBRECHEN.

# Einen Stau umgehen



## Staufunktion aufrufen

Mit dieser Funktion können Sie vorausliegende Streckenabschnitte der momentanen Route sperren. Über Menüfelder wählen Sie die Ausdehnung des staugefährdeten Abschnitts aus. Auf dieser Grundlage berechnet das Radio-Navigations-System eine Alternativroute zum Ziel, bei der die gesperrten Streckenabschnitte soweit möglich umgangen werden. Die Zielführung wird mit der neuen Route fortgesetzt.

Die maximale Länge des zu sperrenden Streckenabschnitts wird durch die Navigation sinnvoll festgelegt. So wird z.B. im Überlandbereich die Ausdehnung der Stauumgehung größer, da hier die Straßendichte geringer als in der Stadt ist.

## Automatische Staufunktion\*

Alternativ zu der manuellen Streckensperrung über die Staufunktion steht Ihnen mit TMC (Traffic Message Channel) und der dynamischen Zielführung eine komfortable Möglichkeit Stauumgehung zur Verfügung. Mit TMC empfängt Ihr Radio-Navigations-System von TMC-Radiosendern aktuelle, digitale Verkehrsmeldungen, die es für die Routenplanung auswertet. Bedingung ist, dass im Radiobetrieb ein TMC-Sender ausgewählt wurde (lesen Sie dazu Radiobetrieb ab S. 27) und die dynamische Zielführung aktiviert ist (siehe Routenoptionen festlegen S. 56).

#### Hinweis

Bei der automatischen Staufunktion berechnet das Radio-Navigations-System immer eine zeitoptimierte Route, das heißt, wenn eine Stauumgehung einen zu großen Umweg bedeuten würde, wird das Radio-Navigations-System unter Umständen durch den Stau leiten. Das ist abhängig von der Länge und Art des gemeldeten Staus und der Länge der möglichen Umgehung.

#### Staufunktion-Grundmenü aufrufen

 Drücken Sie während der Zielführung die Stautaste 26 zur Berechnung einer Alternativroute.

Das **STAU-MENÜ** wird angezeigt.

Sie haben zwei Möglichkeiten, manuell einen Stau einzugeben.

NAVIGATION — ① 77



## Alternativroute wählen

**ROUTE SPERREN** – Die Routenliste wird angezeigt, Sie können einzelne Straßen sperren.

• Markieren und bestätigen Sie mit dem Menüknopf 25 den Start- und Endpunkt des zu sperrenden Routenabschnittes.

**STAU VORAUS** – Sie können einen Streckenabschnitt sperren, indem Sie den Stauanfang (**VON**) und das Stauende (**BIS**), bezogen auf die Fahrzeugposition, angeben.

Markieren und bestätigen Sie den Menüpunkt **VON** bzw. **BIS** und markieren Sie dadurch den zu sperrenden Streckenabschnitt. Die Länge der sperrbaren Streckenabschnitte wird durch die Navigation vorgegeben.

## Hinweis

Nicht immer bieten sich im vorausliegenden Streckenabschnitt Routenalternativen.

Eingegebene Sperrvermerke bleiben bis zum Ende der Fahrt gespeichert.

Bei wiederholter Nutzung der Staufunktion wird die alte Sperrung gelöscht und die neue Sperrung bezogen auf die vorausliegende momentane Route gespeichert.

Wenn sich keine Routenalternative bietet, erfolgt die Sprachausgabe "Dem Straßenverlauf weiter folgen".

# **Tourenliste**



Mit der Tourenliste haben Sie die Möglichkeit, mehrere Ziele zu einer Tour zu verbinden und diese dann abzurufen. Diese Funktion ist sinnvoll, wenn Sie z.B. die Sehenswürdigkeiten einer Stadt besuchen möchten.

**ZIEL EINGEBEN** – Hier können Sie die Ziele, die zu einer Tour verknüpft werden sollen, eingeben. Die Zieleingabe erfolgt, wie von der Navigation gewohnt (s. Seite 41).

**TOUR STARTEN** – Hier rufen Sie eines der eingegebenen Ziele auf und beginnen die Zielführung dorthin.

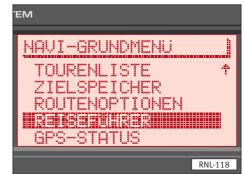
**ZIEL SPEICHERN** – Das aktuelle bzw. letzte aktive Ziel der Navigation wird in die Tourenliste übernommen.

**NÄCHSTES ZIEL** – Das nächste Ziel für die gespeicherte Tour wird über diesen Menüpunkt aufgerufen.

**ZIELE LÖSCHEN** – Hier können Sie einzelne Ziele aus der Tourenliste oder die gesamte Tourenliste löschen.

**ZIELE SORTIEREN** – Hier können Sie Ziele einer Tour sortieren.

# Reiseführer



Mit einem Reiseführer können Sie zunächst Reiseinformationen zu Zielen abrufen. Die Reiseinformationen sind in Rubriken abgelegt.

#### Rubriken sind z.B.:

- Übernachtung,
- Essen und Trinken.
- Tourist-Info.

Reiseinformationen können z.B. Preisangaben, Ausstattung und Telefon-/Faxnummern zu Hotelunterkünften sein.

Um den Reiseführer nutzen zu können, ist eine Navigations-CD mit Reiseführer erforderlich

#### Reiseführer aufrufen

 Markieren und bestätigen Sie mit dem Menüknopf 25 das Menüfeld REISFÜHRER im Navigations-Grundmenü.

Das Reiseführer-Grundmenü wird eingeblendet.

#### Hinweis

Wenn auf Ihrer Navigations-CD nur ein Reiseführer zur Verfügung steht, dann erscheint der Name des Reiseführers direkt im Navigations-Grundmenü. Wenn mehrere Reiseführer verfügbar sind, wird zunächst ein Menü zur Wahl des Reiseführers aufgerufen.

NAVIGATION — D 79

### Ziel auswählen

 Markieren und bestätigen Sie mit dem Menüknopf 25 das gewünschte Menüfeld.

Die Einträge des Reiseführermenüs sind von dem gewählten Reiseführer abhängig und können unterschiedlich sein. Aus diesem Grund sind hier nur Beispiele für mögliche Einträge gegeben.

**ORTSNAMEN** – Ruft ein Editiermenü zur Eingabe des gewünschten Ortsnamens auf.

**GOLFPLATZ** – Ruft ein Editiermenü zur Wahl eines gewünschten Golfplatzes auf.

**ÜBERNACHTUNG** – Ruft die Rubrikenliste in der Umgebung der Zieladresse auf.

**UNTERHALTUNG** – Ruft die Rubrikenliste für die aktuelle Fahrzeugposition auf.

## Rubrik und Ziel auswählen

Die Auswahl von Zielen und die Übernahme in die Zielführung erfolgt über Spellermenüs und Listen.

Mit der Taste • ☑ 27 können Sie zur Rubrikenliste zurückkehren.

# Navigations-CD-ROM wechseln

Zum Wechseln der CD-ROM die CD-Ausschubtaste **4** drücken. Die Navigations-CD wird ausgeschoben.

Die neue Navigations-CD mit der Beschriftung nach oben vorsichtig so weit in den CD-Schacht einschieben, bis sie vom Gerät selbständig eingezogen wird.

# Hinweise zu Navigations-CDs

Um eine einwandfreie Funktion der Navigation zu gewährleisten, sollten nur saubere CD-ROMs ohne Kratzer und Beschädigungen verwendet werden.

Nicht benutzte CD-ROMs immer in der dafür vorgesehenen Original-Klappbox aufbewahren.

Setzen Sie CD-ROMs niemals der direkten Sonnenstrahlung aus!

Bitte CD-ROMs weder beschriften noch bekleben!

# Kalibrierung nach Reifenwechsel

Nach einem Reifenwechsel kann es eventuell nötig sein, das Radio-Navigations-System neu zu kalibrieren.

 Markieren und bestätigen Sie dazu das Menüfeld REIFENWECHSEL mit dem Menüknopf 25 im Menü SETUP – NAVI-GATION.

Nach einer Sicherheitsabfrage wird die automatische Kalibrierung gestartet. Der Kalibriervorgang wird durch einen Fortschrittsbalken angezeigt. Während der Kalibrierung ist keine Zielführung möglich.

WISSENSWERTES — ® 81

# Glossar

#### KOMFORT-CODIERUNG

Die Komfort-Codierung automatisiert die Codeeingabe über das Kombiinstrument.

### EON - Enhanced Other Network

EON ermöglicht bei RDS den Austausch von Senderinformationen innerhalb einer Senderkette.

Z.B. kann während einer Verkehrsdurchsage von einem Nicht-Verkehrsfunksender auf einen Verkehrsfunksender umgeschaltet werden. Nach der Meldung wird auf den Nicht-Verkehrsfunksender zurückgeschaltet.

#### GALA

Geschwindigkeitsabhängige Lautstärkeanpassung.

### MAG

CD-Wechsler-Magazin zur Aufnahme von 6 CDs.

TA - Traffic Announcement

Vorrang für Verkehrsmeldungen.

# TMC\* - Traffic Message Channel

Spezieller Dienst einiger Radio-Sender. Mit TMC werden Verkehrsmeldungen digital übermittelt. Diese Daten werden von dem Radio-Navigations-System für die dynamische Routenberechnung verwendet.

**TP** – **T**raffic **P**rogram (Verkehrsfunkprogramm)

"TP" im Display zeigt an, dass ein Verkehrsfunksender empfangen wird.

#### Scan

Zum kurzen Anspielen der empfangenen Rundfunksender oder der Titel im CD-Betrieb.

82 (D)



Alemán, Francés, Italiano, Holandés 6L0012006BD (02.06)